



Ehrungen beim FC Weickartshain: Links die »50jährigen« Helmut Thraum, Otto Schmidt, Erwin Zimmer, Alfred Herber, Hugo Biedenkopf (v.l.), eingerahmt von »Vize« Helmut Siedler (l.) und dem Vorsitzenden Uwe Neudert (rechts) – Rechts die »25jährigen« Karl-Otto Biedenkopf und Walter Becker (Fotos: ch)



Engagement im kulturellen Bereich zugesagt

FC Weickartshain beteiligt sich an Wettbewerb »Unser Dorf« – Fußballer und TT-Spieler sehr erfolgreich – Jahresversammlung

Grünberg-Weickartshain (ch). Bei der Jahreshauptversammlung des Fußballclubs am Samstag im Bürgerhaus standen zahlreiche Ehrungen im Mittelpunkt. Die silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft erhielten Karl-Otto Biedenkopf, Walter Becker, Dietrich

Baron und Bernd Bräuning. Bereits 50 Jahre dabei sind die früher aktiven Fußballer Otto Schmidt, Hugo Biedenkopf, Josef »Jupp« Soporski, Helmut Thraum, Erwin Zimmer und Alfred Herber. Sie wurden mit der goldenen Vereins-Ehrennadel ausgezeichnet.

Zuvor hatte Vorsitzender Uwe Neudert in seinem Jahresbericht Bilanz gezogen. Höhepunkte waren danach v. a. die Faschingsveranstaltungen, Alt-Herren-Turnier mit Gästen aus Erfurt und Chemnitz, Sportwochenende und die Mitwirkung der Jüngsten beim Märchennachmittag. Sein Dank galt den Mitgliedern für die Pflegemaßnahmen an Sportheim und -platz. Eine Vorbildfunktion stelle der FC – dessen Mitgliederzahl auf 379 gestiegen ist – mit seinen vier Schiedsrichtern dar.

Einen enormen Aufschwung hat die 1. Fußballmannschaft genommen. Abteilungsleiter Dr. Jörg Neudert führt dies auf die spielstarken Neuzugänge v. a. durch Spielertrainer Fritz Piontek sowie die gute Vorbereitung zurück. Die Mannschaft hat sich in der Spitzengruppe etabliert. Und auch die Reserve rangiert auf ei-

nem guten 3. Platz. Die Alten Herren absolvierten 18 Spiele, 31 Spieler kamen zum Einsatz.

Neuer Jugendfußballwart ist Gerhard Hoderlein, der das zeitaufwendige Amt bereits kommissarisch ausübte. Nahezu 50 Aktive gilt es zu betreuen. Er dankte allen Trainern und bat Mitglieder und Eltern um Mithilfe.

Als den bisher größten sportlichen Erfolg bezeichnete Tischtennis-Abteilungsleiter Volker Berg den Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga. Durch den Zugang von Spitzenspieler Volker Mehmet hat man trotz aller Skepsis den Anschluß ans Tabellenmittelfeld erreicht. Auch die Zweite, hier wurden die Jugendspieler integriert, zeigt in der 3. Kreisklasse gute Ergebnisse und überraschte bei den Kreispokalendspielen mit einem 3. Platz. Erfolge gab es auch bei Turnieren, Kreiseinzelmeisterschaften und der Kreisvorrangliste, wo sich Jochen Gebauer für die Endrangliste qualifizierte. Beim im Herbst ausgerichteten Tischtennis-Stadtpokalturnier erreichten beide Mannschaften 3. Plätze. Für alle Jungen und Mädchen läuft mittwochs ein »Schnupperkurs«, die Leitung liegt bei Jugendwart Mike Scharman und seinen Helfern. Mit einem Ehrenteller wurde Matthias Schuch (klei-

nes Foto) für zehn aktive Jahre und 250 Spiele geehrt. Für die 26 Kinder umfassende Gymnastikgruppe (Leitung Ulrike Koch) war die Mitwirkung bei der Bühneneinweihung im DGH der Höhepunkt. Auch für die Aufführung eines Märchennachmittags zeichneten sie gemeinsam mit dem Kulturring verantwortlich. Während die Jazztanzgruppe nach einer neuen Übungsleiterin Ausschau hält, treffen sich im Schnitt zwölf Gymnastikdamen regelmäßig mit ihrer Leiterin Andrea Erb zu Übungsstunden.

Rechner Lothar Döhler konnte sodann dank zahlreicher Spenden auf einen zufriedenstellenden Kassenstand verweisen. Herausragende Ereignisse in 1996 sind die Faschingsveranstaltungen am 16. und 18. Februar und das Sportwochenende vom 6. bis 9. Juni. Vom 2. bis 4. August richtet der FC die Kirmes aus, und neben einem Aktivenabend am 9. November will man sich wieder am Märchennachmittag beteiligen.

Kulturring-Vorsitzender Hartmann äußerte in seinem Grußwort den Wunsch, daß sich auch der FC am Wettbewerb »Unser Dorf« beteiligen möge, worauf Vorsitzender Neudert versprach: »Der FC wird sich nicht nur im Sport, sondern auch im kulturellen Bereich engagieren«.



06.01.96



Der Tischtennisabteilungsleiter des FC Weickartshain, Volker Berg (links), ehrte Matthias Schuch für zehn aktive Jahre und 250 Spiele anlässlich der Hauptversammlung am Samstagabend.

Jochen Gebauer zweifacher Vereinsmeister

Weickartshainer Tischtennispieler ermittelten in der spielfreien Zeit ihre Sieger



Die Doppelsieger Gebauer/ St. Berg (Mitte) mit den Vizemeistern M. Schuch/Kraus (rechts) und Scharmann/Golz, die Platz drei erreichten. Ganz rechts Abteilungsleiter Volker Berg.



Einzielsieger Jochen Gebauer (links) mit dem Zweitplatzierten Mike Scharmann und den beiden Dritten Volker Mehmet und Mathias Schuch.

Weickartshain (gch). Diespielfreie Zeit nutzten die Tischtennispieler des FC Weickartshain zur Durchführung ihrer Vereinsmeisterschaften. In der mit elf Spielen gestarteten Einzelmeisterschaft holte sich Jochen Gebauer erstmals den Titel. Er bezwang im Endspiel den überraschend stark

auftrumpfenden Mike Scharmann. Gemeinsam auf dem dritten Rang landeten Volker Mehmed und Mathias Schuch. Sechs Zweiermannschaften nahmen den Kampf um die Doppelmeisterschaft auf. Den ersten sechs Aktiven nach dem Mannschaftsmeldebogen wurden ihre Spielpartner zugelost. Am Ende

hatten Jochen Gebauer und Stefan Berg die Konkurrenten hinter sich gelassen. Zweite wurden Dietmar Schuch/Sven Kraus vor dem Doppel Scharmann/Golz. Abteilungsleiter Volker Berg zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme und lobte besonders „das hohe spielerische Niveau“ der Begegnungen.

10.01.96

Jugend

Mit guten Leistungen bei den »Hessischen« aufgewartet

(ms) In Kirchhain fanden am vergangenen Wochenende die hessischen Tischtennis-Meisterschaften der Schüler und Schülerinnen statt. Mit von der Partie waren mit Anke Englisch (TSG Alten-Buseck) und Frederik Buß (TSV Langgöns) auch zwei heimische Starter, die mit guten Leistungen aufwarteten, doch im Achtelfinale die Segel streichen mußten.

In der Vorrunde bewies Frederik Buß seine Klasse, in der Gruppe 1 belegte er ungeschlagen Position eins (3:0/6:1), der Weg in die Runde der letzten 16 war geschafft. Und hier setzte er zunächst seine Erfolgsserie fort, er bezwang David Neumann in zwei Sätzen. Im Achtelfinale traf er auf Bastian Goisser (Bezirk Süd). Allerdings waren die hessischen Titelkämpfe hier für Frederik Buß dann vorbei, er hatte mit 15:21 und 18:21 das Nachsehen. Hessischer Schüler-C-Meister wurde Dennis Haberle (Bezirk Süd), der im Finale Tobias Wagner (Bezirks West) klar in zwei Sätzen bezwang.

Im Doppel startete Frederik Buß mit Mirza Halibasic (Bezirk Mitte). In der ersten Runde ließen sie Gering/Mohr keine Chance. Auch Gallina/Weber mußten die Stärke von Buß/Halibasic anerkennen, die somit im Halbfinale standen. Hier hatten sie sich mit Bastian Goisser/Tobias Holz auseinanderzusetzen. Diese behielten schließlich mit 21:12, 21:19 die Oberhand. Goisser/Holz scheiterten im Finale dann aber in zwei Sätzen an Dennis Haberle/Alexander Reimer, die in zwei Sätzen die Partie zu ihren Gunsten entschieden.

Bei den Schülerinnen verbuchte Anke Englisch in der Vorrunde zwei Siege und eine Niederlage, so daß auch sie den Sprung unter die letzten 16 schaffte. Lediglich gegen Nicole Kreher (Bezirk Süd) zog sie in ihrer Vorrundengruppe den kürzeren. In der Runde der letzten 16 traf Anke Englisch auf Denise Schindler. Nach hartem Kampf hatte Denise Schindler knapp mit 2:1 den Sieg davongetragen, das Aus für Anke Englisch. Den Hessentitel sicherte sich aber Marleen Wege (Bezirk Süd), die im Endspiel Nicole Kreher in die Knie zwang.

Im Doppel hieß die Paarung Anke Englisch/Mähner, die auch ihre erste Partie gewinnen konnte. Sie ließen Engel/Bernhardt keine Chance. Doch der zweite Auftritt von Englisch/Mähner war dann auch der letzte. Gegen Ricigliano/Schindler (Bezirk Süd) unterlagen sie in zwei Sätzen.

16.01.96

Serafin/Lübben ohne Niederlage

Drittes Mixed-Turnier des TTC Gießen-Rödgen – 19 Teams waren am Start

(ms) Zum dritten Tischtennis-Mixed-Turnier hatte am vergangenen Wochenende der TTC Gießen-Rödgen geladen, der auch eine stattliche Anzahl von Teams begrüßen durfte, deren 19. Aus den drei Vorrundengruppen qualifizierten sich die jeweils zwei Erstplatzierten für die Finalrunde, die spannende Spiele bot.

Qualifiziert hatten sich für diese die Kombination Anja Serafin/Detlef Lübben (NSC W.-Steinberg), Sibylle Heim/Jürgen Boldt (TV Bergen-Enkheim/Gießener SV), Jutta Sievers/Henning Sievers (TV Gönnern), Silke Menges/Bernd Felde (NSC W.-Steinberg), Jasmin Müller/Patrick Bornhütter (TTC Rödgen/NSC W.-Steinberg) und Claudia Meiß/Uwe Schäfer (NSC W.-Steinberg/TSG Wieseck).

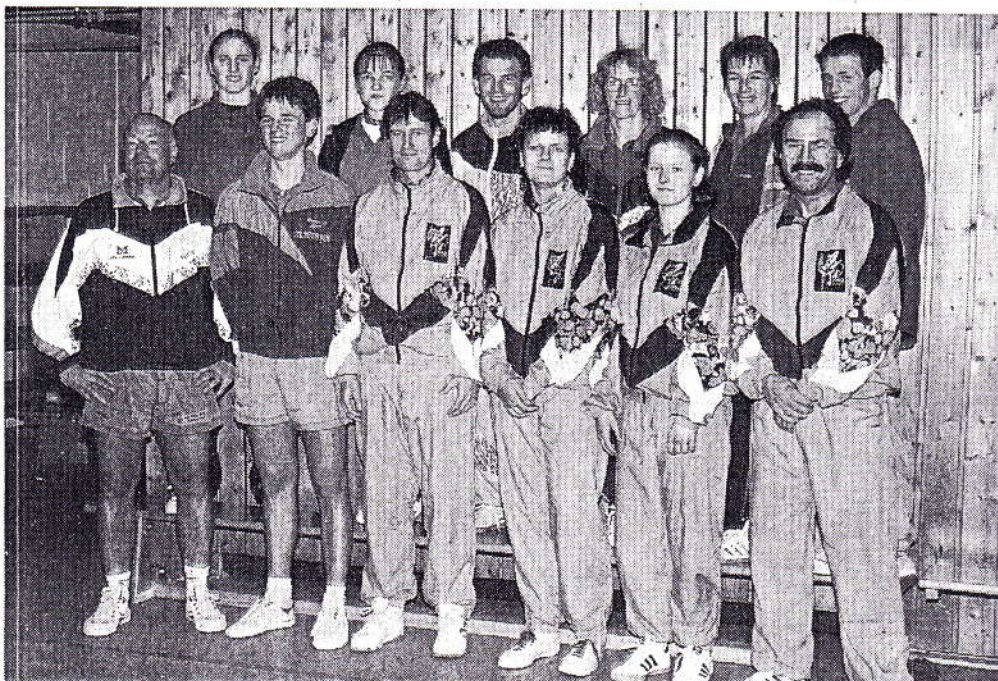
In der Vorrunde blieben Sievers/Sievers, Serafin/Lübben und Heim/Boldt ohne Niederlage, die somit als aussichtsreichste Kandidaten für Platz eins gehandelt wurden.

Im entscheidenden Spiel um den Sieg standen sich Serafin/Lübben und Heim/Boldt gegenüber. Der er-

ste Satz ging an Heim/Boldt, der zweite an ihre Kontrahenten. Im dritten und entscheidenden Satz behielten Serafin/Lübben mit 21:14 die Oberhand. Serafin/Lübben waren nach dem hartumkämpften Erfolg über Heim/Boldt noch zweimal im Einsatz, hier gaben sie ihren Gegnern Menges/Felde bzw. Sievers/Sievers in jeweils zwei Sätzen das Nachsehen. Heim/Boldt gewannen ihre restlichen Spiele zwar auch, doch es reichte am Ende nicht, um Serafin/Lübben den Turniersieg noch streitig zu machen, die sich unangefochten Position eins sicherten.

Endstand: 1. Anja Serafin/Detlef Lübben (NSC W.-Steinberg) 10:1 Sätze/5:0 Punkte, 2. Sibylle Heim/Jürgen Boldt (TV Bergen-Enkheim/Gießener SV) 9:3/4:1, 3. Jutta Sievers/Henning Sievers (TV Gönnern) 6:5/3:2, 4. Silke Menges/Bernd Felde (NSC W.-Steinberg) 4:6/2:3, 5. Jasmin Müller/Patrick Bornhütter (TTC Rödgen/NSC W.-Steinberg) 4:8/1:4, 6. Claudia Meiß/Uwe Schäfer (NSC W.-Steinberg/TSG Wieseck) 0:10/0:5.

10.01.96



FREUTEN SICH ÜBER IHREN SIEG beim gut besuchten Tischtennis-Mixed-Turnier des TTC Gießen-Rödgen: Anja Serafin (linkes Bild/r.) und Detlef Lübben. Rechts: Die Finalteilnehmer. (Fotos: privat)

Kreis Gießen Nachwuchs Kreispokalendrunde

Jüngere Mannschaften setzten sich durch

Um eine weitere Kreispokalvorrunde zu vermeiden, wurde in diesem Jahr erstmals die Endrunde im männlichen Bereich mit 8 teilnehmenden Mannschaften geplant. Die 7 weiblichen Mannschaften, die in dieser Saison im Kreis Gießen gemeldet wurden (2 x weibliche Jugend B-Klasse, 2 x Schülerinnen Kreisliga, 3 x Schülerinnen A/B-Klasse) waren allein schon durch die Teilnahme an der Mannschaftsrunde für die Kreispokalendrunde qualifiziert und sorgten im positiven wie negativen Sinn für die größten Überraschungen:

Im Endspiel der Schülerinnen A/B-Klasse setzte sich die 2. Mannschaft des TSF Heuchelheim, in der mit Isabella Tavernaro, Carola Dietz und Linda Beukemann ausnahmslos C-Schülerinnen antraten, klar gegen die Schülerinnenmannschaft des SC Krumbach durch.

Genauso unerwartet war der Sieg der 1. Schülerinnenmannschaft des TSF Heuchelheim in der Kreisliga. Janina Giebhardt, Johanna Wolf und Andrea Tafferner boten den Zuschauern ein spannendes Endspiel gegen die grippe- und ersatzgeschwächt angetretene Schülerinnenmannschaft der TSG Alten-Buseck und qualifizierten sich damit sogar direkt für die Bezirkspokalendrunde.

Die weibliche Jugend des SC Krumbach wurde allein schon für ihre Anreise mit einem Pokal und der Qualifikation zu der Bezirkspokalvorrunde

de belohnt, da ihre Gegnerinnen zum Endspiel nicht antraten. Dies ist vor allem deshalb ärgerlich, weil sich im Nachhinein herausstellte, daß der zuständige Jugendleiter erst am Tag der Veranstaltung die Einladung von seinem Abteilungsleiter erhalten hat.

Obwohl bei den Jungen die Pokalsieger durchwegs anhand der Verbandsrunde nachvollziehbar waren, gab es von der ersten Runde an spannende und teilweise auch sehr knappe Spiele. Mehr als einmal verlor eine Mannschaft nach einer scheinbar sicheren 4:0 Führung noch mit 4:5.

In der Kreisklasse B der Schüler standen sich mit der 2. Mannschaft der SpVgg. Frankenbach und der 2. Mannschaft des TV Großen-Linden zwei Herbstmeister im Endspiel gegenüber. Letztendlich konnten sich die mit Jessica Wack, Michael Tausch und Johannes Purrucker angetretenen Frankenbacher mit 5:4 knapp gegen das Großen-Lindener Team durchsetzen. Mit diesem Sieg hatte sich Frankenbach II gleichzeitig für die Kreispokalendrunde der Schüler Kreisklasse A qualifiziert, wo sie aber bereits in der ersten Runde gegen ihre Vereinskameraden aus der 1. Mannschaft verloren.

Im Endspiel der Schüler Kreisklasse A setzte sich die 1. Mannschaft der SpVgg. Frankenbach, in der Mirco Bastian, Michael Weimer und Kathrin Wack spielten, mit 5:1 klar gegen den überraschenden Finalisten TV Trais-Horloff I

durch und ist somit entgegen früherer Informationen für die Bezirkspokalvorrunde qualifiziert, in der nach wie vor keine gemischten Teams antreten dürfen.

Auch die Endspielpaarung NSC Watzenborn-Steinberg gegen SV Nonnenroth bei der männlichen Jugend Kreisklasse B lag im Bereich des Erwarteten. Dieses Finale konnte der NSC mit 5:1 für sich entscheiden und Simon Pötter, Tobias Böhler sowie Alexander Möbus durften dadurch auch noch am Nachmittag in der männlichen Jugend Kreisklasse A antreten.

Bei der männlichen Jugend Kreisklasse A standen sich im Endspiel zwei Tabellenführer gegenüber. Die Mannschaft des TV Großen-Linden I konnte dieses Finale gegen den TSG Alten-Buseck I mit 5:1 für sich entscheiden. Mit Martin Cebulla, Lars Wagner und Tobias Weber haben hierbei 3 Schüler die Qualifikation zu der Bezirkspokalvorrunde der männlichen Jugend erreicht.

Abschließend möchte ich mich beim NSC Watzenborn-Steinberg, der dieses Turnier traditionsgemäß ausrichtet, für die fast schon perfekt zu nennende Turnierleitung bedanken.

Anette Scheffler - Pokalspielleiter

Die Ergebnisse im Überblick:

Schülerinnen A/B-Klasse

Halbfinale: SC Krumbach - KSG Bieber

5:3. Freilos: TSF Heuchelheim II.
Endspiel: SC Krumbach - TSF Heuchelheim II 5:1.

Schülerinnen Kreisliga:

TSF Heuchelheim I - TSG Alten-Buseck 5:3.

Weibliche Jugend Kreisklasse B:

SC Krumbach - TSV Lauter 5:0 kampflös.

Schüler Kreisklasse B:

1. Runde: TSF Heuchelheim II - TV Großen-Linden III 4:5, NSC Watzenborn-Steinberg - KSG Bieber 5:0, SpVgg. Frankenbach II - TSV Klein-Linden 5:3, TV Großen-Linden II - TSV Langgöns II 5:0.

Halbfinale: SpVgg. Frankenbach II - NSC Watzenborn-Steinberg 5:4, TV Großen-Linden II - TV Großen-Linden III 0:5.

Finale: SpVgg. Frankenbach II - TV Großen-Linden II 5:4.

Schüler Kreisklasse A:

1. Runde: SV Saasen - TV Trais-Horloff 4:5, SpVgg. Frankenbach - SpVgg. Frankenbach II 5:0, TV Großen-Linden - TSV Freienseen 1:5, TSG Alten-Buseck - TSG Reiskirchen 5:3.

Halbfinale: TSG Alten-Buseck - TV Trais-Horloff 2:5, TSV Freienseen - SpVgg. Frankenbach 0:5.

Finale: TV Trais-Horloff - SpVgg. Frankenbach 1:5.

Männliche Jugend Kreisklasse B:

1. Runde: NSC Watzenborn-Steinberg - TV Grüningen 5:0 kampflös, TSF Heuchelheim - SV Odenhausen/Lahn 5:4, TSG Reiskirchen - SV Nonnenroth 1:5, SV Saasen - TTG Muschenheim 5:1.

Halbfinale: SV Saasen - NSC Watzenborn-Steinberg 2:5, TSF Heuchelheim - SV Nonnenroth 4:5.

Finale: NSC Watzenborn-Steinberg - SV Nonnenroth 5:1.

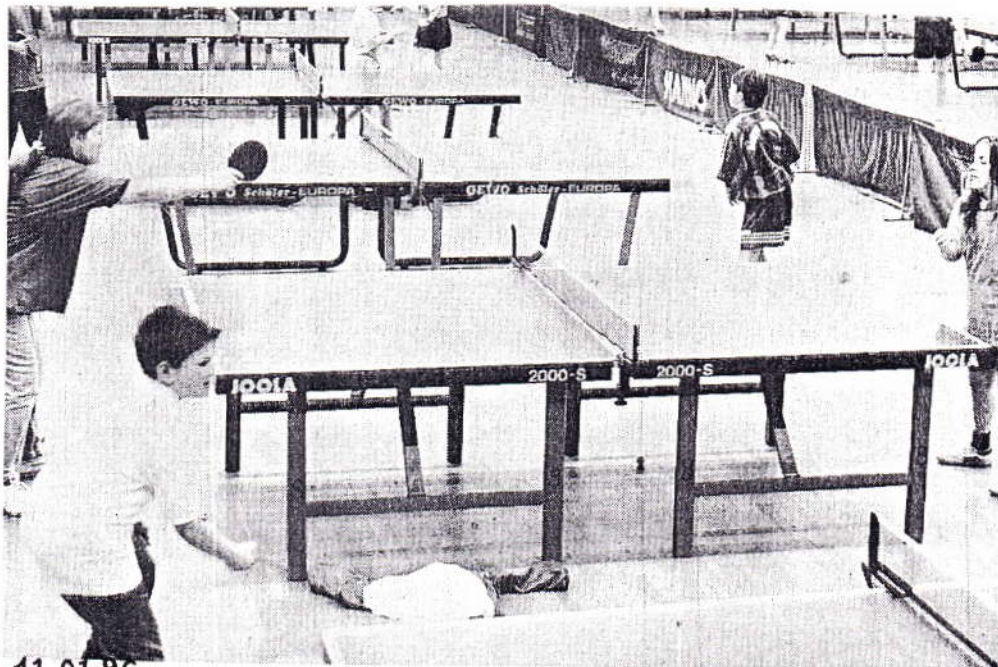
Männliche Jugend Kreisklasse A:

1. Runde: SpVgg. Frankenbach - VfL Bersrod 5:4, TV Großen-Linden I - TV Großen-Linden II 5:3, TSV Beuern - NSC Watzenborn-Steinberg 5:2, TTC Wißmar - TSG Alten-Buseck 0:5.

Halbfinale: SpVgg. Frankenbach - TSG Alten-Buseck 2:5, TSV Beuern - TV Großen-Linden 3:5.

Finale: TSG Alten-Buseck - TV Großen-Linden 1:5.

**Lest »plopp«,
und Ihr bleibt amTT-Ball !**



11.01.96

DER TISCHTENNIS-BEZIRK MITTE führte in den Winterferien einen fünftägigen Lehrgang für Schüler und Schülerinnen bis elf Jahre durch. Die neue Bezirksschülerwartin Anette Scheffler (W.-Steinberg) und Bezirksjugendwart Markus Reiter (Oberdorfelden) hatten diese Maßnahme initiiert, an der in der Turnhalle Krofdorf-Gleiberg 32 Jungen und Mädchen teilnahmen. Die Nachwuchscracks wurden vorwiegend mit spielerischen Elementen an den Trainingsalltag herangeführt und waren an allen Tagen mit großem Eifer bei der Sache. Unterstützt wurde der Fünf-Tages-Lehrgang von der Tischtennis-Abteilung des TSV Krofdorf-Gleiberg, die im organisatorischen Bereich ganze Arbeit leistete. (Foto: Bender)

Jugend / Kreiszwischenrangliste 30.01.96

Favoriten setzten sich durch

Gelungene Veranstaltung in Alten-Buseck – Dennis Dickhardt überraschte

(mac) Am vergangenen Wochenende demonstrierte der männliche Tischtennis-Nachwuchs, bei der Kreiszwischenrangliste in Alten-Buseck, sein vorhandenes Können. Die Quantität sowie auch die Qualität ließ in einigen Partien zu wünschen übrig. Trotzdem waren bei einigen Akteuren positive Ansätze zu erkennen, die für die Zukunft zu Hoffnungen Anlaß geben. Besonders erfreulich ist die Entwicklung beim TV Großen-Linden, der 14 Zelluloidkünstler an den Start schickte, von denen sich Johannes Leun (B-Schüler) und Jan-Eric Laschen (A-Schüler) sogar mit Siegerehren schmücken durfte. Bei der im Vorfeld durch Anette Scheffler hervorragend organisierten Veranstaltung stellte die Harbig-Halle in Alten-Buseck optimale Voraussetzungen für eine gelungene Rangliste. Die Veranstaltung begann am Samstag mit den Wettbewerben der männlichen Jugend und der B-Schüler. Während sich bei der Jugend mit Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim), Falco Stieber (NSC W.-Steinberg) und Steffen Vogel (TSV Allendorf/Lda.) die Favoriten durchsetzten, überraschte bei den B-Schülern der achtjährige Dennis Dickhardt. Der Lehnhemer verwies die gesamte Konkurrenz auf die Plätze und blieb ohne Satzverlust. Pünktlich starteten die A- und C-Schüler. Bei den etwas älteren Spielern sicherten sich Sobon Michel (SV Saasen) und Dominik Wunderle (TSF Heuchelheim) die Gruppensiege, bei den Kleinsten Heiner Uhl aus Freienseen.

Jugend, Gruppe A: 1. Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim), 2. Roland Schindler (TTC Wißmar), 3. Thomas Mäurer (TSV Freienseen), 4. Simon Pötter (NSC W.-Steinberg), 5. Lars Wagner (TV Gr.-Linden), 6. Axel Pfeffer (Spfr. Oppenrod), 7.



Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim) holte sich in der Gruppe A der Jugend den Sieg. (Foto:Rehor)

Markus Langsdorf (TSV Langgöns), 8. Geert Steffens (TSV Langgöns). - **Gruppe B:** 1. Falco Stieber (NSC W.-Steinberg), 2. Marcel Mattern (VfL Bersrod), 3. Thomas Schmidt (TSV Beuern), 4. Martin Cebulla (TV Gr.-Linden), 5. Rietz (TV Gr.-Linden), 6. Sebastian Maar (TSV Beuern). - **Gruppe C:** 1. Steffen Vogel (TSV Allendorf/Lda.), 2. Tim Happel (TV Mainzlar), 3. Fechler (Wißmar), 4. Carsten Schnabel, 5. Steffen Pohl (beide TSV Langgöns), 6. Carsten Schmidt (TSV Beuern), 7. Stefan Charisse (TSG Alt.-Buseck), 8. Timo Gmell (TSV Langgöns). - **A-Schüler, Gruppe A:** 1. Jan-Eric Laschen (TV Gr.-Linden), 2. Stefan Jilg (SV Saasen), 3. Axel Winter (TSF Heuchelheim), 4. Martin Luh (TV Gr.-Linden), 5. Dirk Waldschmidt (SG Vetzberg). - **Gruppe B:** 1. Michel Sobon (SV Saasen), 2. Thomas Jäger (TTC Wißmar), 3. Manuel Döring (TSG Reiskirchen), 4. Christoph Mika (TV Gr.-Linden), 5. Andreas Maus (SV Saasen), 6. Nils L. hoest (TSV Klein-Linden). - **Gruppe C:** 1. Dominik Wunderle (TSF Heuchelheim), 2. Nikolas Leun, 3. Lars Jung (beide TV Gr.-Linden), 4. Marc Köhler (TSF Heuchelheim), 5. Philipp Bleyl (SG Vetzberg), 6. Benjamin Stumpf (NSC W.-Steinberg).

- **B-Schüler, Gruppe A:** 1. Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim), 2. Cebulla, 3. Drechsler, 4. Schneider (alle TV Gr.-Linden), 5. Marlon (TSV Langgöns), 6. Aehtner (TSG Alt.-Buseck), 7. Hopp (JSV Lehnheim). - **Gruppe B:** 1. Leun (TV Gr.-Linden), 2. Roßhirt (TSV Langgöns), 3. Schneider (TV Gr.-Linden), 4. Jordan (JSV Lehnheim), 5. Wattenbach, 6. Baller (beide TSG Alt.-Buseck), 7. Jung (TV Gr.-Linden), 8. Götsche (JSV Lehnheim). - **C-Schüler, Gruppe A:** 1. Heiner Uhl (TSV Freienseen), 2. Dickhardt, 3. Götsche (bei JSV Lehnheim).

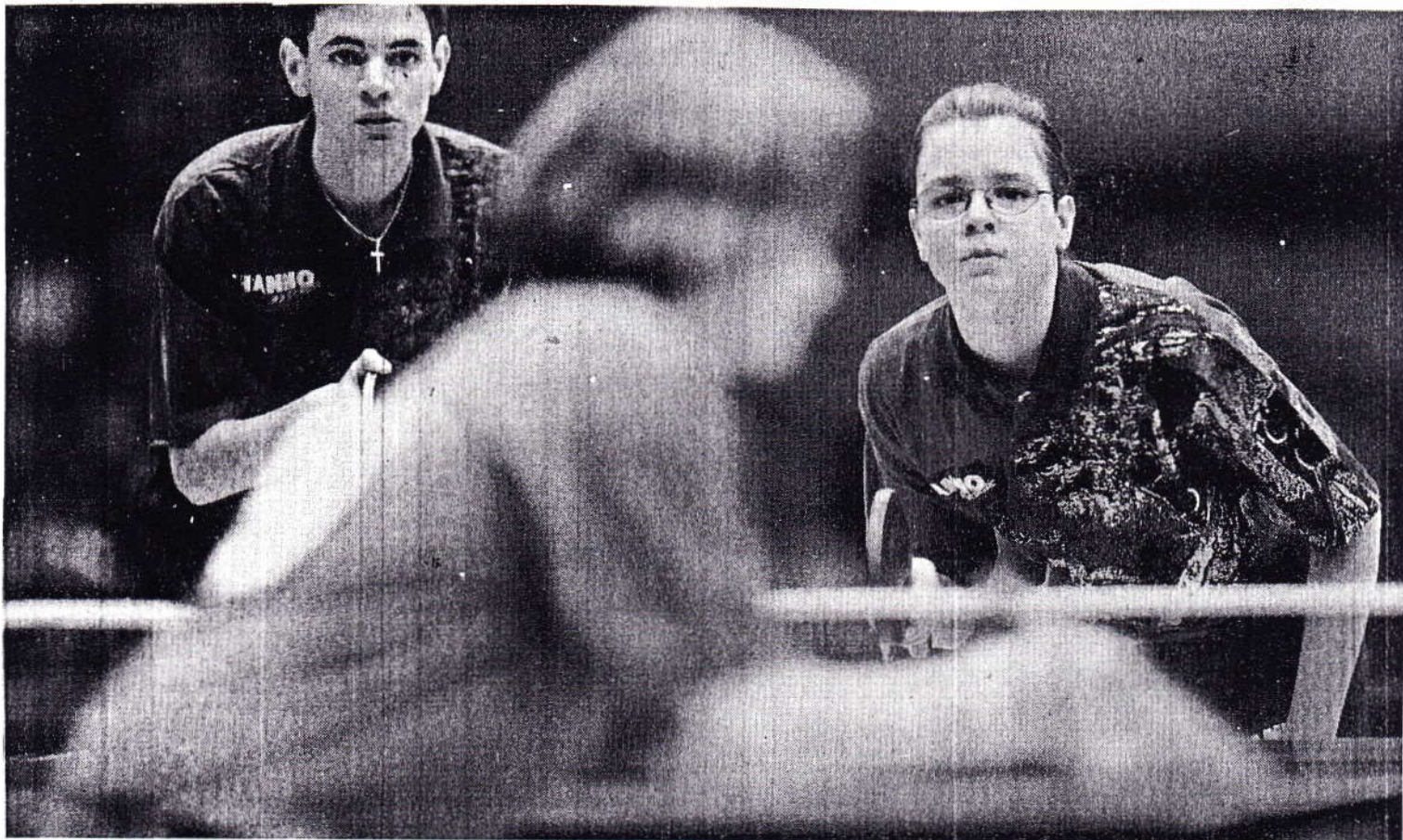


TISCHTENNIS: Viele eifrige junge Tischtennispieler und Spielerinnen hatten sich am vergangenen Samstag nachmittag in der Sport und Kulturhalle Treis eingefunden. Dort fand zum ersten Mal seit einiger Zeit wieder die Tischtennisvereinsmeisterschaft der Jugend des TSV Treis/Lda. statt. In der Gruppe der Mädchen erspielte sich Saskia Christin Schäfer den ersten Platz. Nicole Schrödel wurde in dieser Konkurrenz Zweite. Die Sieger der beiden Jungengruppen konnten sich ebenfalls über ihre gute Leistung freuen: In der älteren Gruppe holte sich Andreas Meyer den ersten Platz, Markus Römer und Christian Will folgten auf den Positionen zwei und drei. Bei den jüngeren Knaben errang Joachim Hoemer den ersten und Christian Hausner den zweiten Platz. An der Wertung teilgenommen hatten die 7-15jährigen Mitglieder der Tischtennisübungsstunde. Die fünf und sechsjährigen Starter und Starterinnen erhielten eine Urkunde für ihre Teilnahme. Unser Bild zeigt die Teilnehmer sowie die Betreuerinnen Anke Hettche (hinten, 2.v.r.) und Katja Gruber (r.). (apl/Foto: apl)

31.01.96



STOLZE BILANZ: Eine Vielzahl Aktiver vermeldete das Sportabzeichens. Bei den Schülern erhielten das Gold, Felicitas Heß und Isabell Patte. Holger Merle und Christian Silber, Ole Schwing erhielt Gold. Bei der Jugend gingen Jens Leib und Maria Appel, Judith und Jan Schwing erreichten Gold. Bei den Frauen und Eckhard Birr, Bernhard Valentin, Heike Rodenburg, Heike bekam das Silber-Sportabzeichen. Das goldene Sportabzeichen des WSV Hellas, Reinhard Sprung, Werner Leiger Weis, Brigitte Leib, Wolfram Zinnkann, Heide Riechmann, Inge-Lore Schwing, Klaus Trittel, Heinz Sch



IN AUSGEZEICHNETER FORM präsentierte sich am Wochenende bei den Südwestdeutschen Tischtennis-Meisterschaften der Jugend in Heuchelheim Melanie Knechtel (r.) vom heimischen Oberligisten TTC Rödgen. Im Doppel holte sie an der Seite von Sybille Heim den Titel, im Mixed mußte sie sich an der Seite von Andreas Bäcker (l.) erst im Finale geschlagen geben. Und im Einzel errang Melanie Knechtel die Bronzemedaille. (Foto: Rehör)

Südwestdeutsche Meisterschaften der Jugend

Melanie Knechtel schmückte sich mit Titelehren

Oberliga-Akteurin des TTC Rödgen im Doppel an der Seite von Sybille Heim vorn – Nachrückerin Julia Wolf mit guten Ansätzen

(mac) Am Wochenende fanden in der Heuchelheimer Sporthalle die Südwestdeutschen Tischtennis-Meisterschaften statt. Bei einer rundherum gelungenen Veranstaltung sahen die Zuschauer qualitativ hochklassigen Sport mit der weißen Kugel. Bei der Organisation und Ausführung muß man den Verantwortlichen aus Heuchelheim ein großes Lob zollen. Denn nur die tatkräftige Unterstützung gewährleistete einen reibungslosen Verlauf. Aus heimischer

Sicht von hohem Interesse war dabei natürlich das exzellente Abschneiden der in Diensten des Oberligisten TTC Gießen-Rödgen stehende Melanie Knechtel, die im Doppel an der Seite von Sybille Heim, ehemalige Teamkollegin von Melanie Knechtel, jetzt beim TV Bergen-Enkheim aktiv, den Titel holte. Im Mixed errang sie mit Andreas Bäcker die Silbermedaille, in der Einzelkonkurrenz schmückte sie sich zudem mit der Bronzemedaille.

Das zweitägige Turnier begann am Samstag mit den Einzel-Gruppenspielen sowie den ersten Runden im Doppel- und Mixed-Wettbewerb. Von den 64 gemeldeten Teilnehmern konnten drei Spielerinnen den Weg aus witterungsbedingten Gründen nach Heuchelheim nicht antreten. Glück für Ersatzspielerin Julia Wolf (TSF Heuchelheim), die bedingt durch die Ausfälle nachrückte. Die Verbandsliga-Akteurin erwischte mit der späteren Vizemeisterin Meng Xiang (0:2-Niederlage), Kerstin Zarth (1:2) und Susanne Denzer, (Mixed-Siegerin/0:2) eine überaus schwere Gruppe. Trotz einiger vielversprechender Ansätze vermochte, die heimische Vertreterin keine Partie erfolgreich zu gestalten.

Ganz anders verlief die Veranstaltung für Melanie Knechtel. Die zweite heimische Teilnehmerin gewann ihr erstes Gruppenspiel gegen Kathrin Menzel klar und deutlich mit 21:9 und 21:7. Auch im folgenden Einzel hatte, ihre Kontrahentin Julia Minor nichts zu bestellen (21:17, 21:15). Die dritte Partie ging kampflos an die Rödgenerin, so daß nach Abschluß der Vorrunde Gruppenplatz eins auf dem Pa-

pier stand. Im Achtelfinale war nun Kerstin Zarth die nächste Gegnerin. Über weite Strecken zeigte sie ihr gewohnt druckvolles Spiel und hatte am Schluß mit 21:16, 25:23 das bessere Ende für sich. Nun traf Melanie Knechtel auf die Teilgesetzte Nadine Döring. Die beiden, für den hessischen Landesverband startenden, Zelluloidkünstlerinnen zeigten dem Publikum tollen Sport. Nach verlorenem ersten Satz (21:23) wußte sich die hiesige Nachwuchshoffnung zu steigern und verließ mit 25:23, 21:16 siegreich die Platte. Nach dem Erreichen des Halbfinals wartete nun Meng Xiang auf Melanie Knechtel. Trotz einer guten Leistung und einer 19:17-Führung im ersten Durchgang reichte es am Ende nicht zum Einzug ins Endspiel (19:21, 18:21). Das Kunststück des Finaleinzugs gelang der TTC-Spielerin im Mixed-Wettbewerb an der Seite von Andreas Bäcker. Nach Erfolgen über Minor/Schanne (21:12, 21:12), Heß/Zeimetz (21:8, 21:17), Heim/Sangeorgean (21:19, 21:8) und Döring/Schröder (12:21, 21:19, 21:12) unterlagen die amtierenden Hessenmeister erst im Endspiel mit 11:21, 20:22 ge-

gen Denzer/Anderson. Eine weitere Steigerung und somit den Titel einer südwestdeutschen Meisterin errang Melanie Knechtel im Doppelwettbewerb gemeinsam mit ihrer ehemaligen Teamkollegin Sybille Heim. Auf dem Weg zum großen Triumph räumten sie Xiang/Müller (21:17, 21:15), Sahl/Schöndorf (21:10, 21:0), Minor/Silbereisen (21:15, 21:12) und die an eins gesetzten Dömges/Döring (21:199, 20:22, 21:12) auf dem Weg, um am Ende auf dem Treppchen ganz oben zu stehen.

Weibliche Jugend: 1. Murne (HTTV), 2. Xiang (RTTV), 3. Knechtel (HTTV) und Textor (HTTV). **Doppel:** 1. Heim/Knechtel (HTTV), 2. Dömges/Döring (HTTV), 3. Zarth/Müller (STTB) und Minor/Silbereisen (TTVR). - **Männliche Jugend:** 1. Anderson (TTVR), 2. Feth (TTVR), 3. Lilienthal (TTVR) und Müller (HTTV). - **Doppel:** 1. Anderson/Feth (TTVR), 2. Sangeorgean/Schröder (HTTV), 3. Baum/Otto (HTTV) und Müller/Moritz (HTTV). - **Mixed:** 1. Denzer/Anderson (TTVR), 2. Knechtel/Bäcker (HTTV), 3. Döring/Schröder (HTTV) und Textor/Richter (HTTV).

Schüler des TSV Langgöns für Endrunde qualifiziert

Finalkämpfe der männlichen und weiblichen Jugend finden ohne heimische Beteiligung am 17. März in Gründau-Lieblos statt

(ms) In Gründau-Lieblos stand am verangegangenen Wochenende die Bezirkspokalvorrunde der Jugend und Schüler auf dem Programm, wobei die heimischen Bilanz eher durchwachsen ausfiel. Bei der weiblichen Jugend war der SC Krumbach im Einsatz, der jedoch in der ersten Runde bereits die Segel streichen mußte. Gegen den TSV Weyhers-Ebersberg setzte es eine 2:5-Niederlage, die Punkte für den SC holte Hanker.

Bei den Schülern waren die Spvgg. Frankenbach (1. Runde Freilos), der SV Ruppertenrod und der TSV Langgöns im Einsatz. Kampflos den Sprung in die zweite Runde schaffte der SV Ruppertenrod, da der SV Nieder-Wöllstadt nicht antrat. Anzutreten

hatte der TSV Langgöns, der jedoch dem TTC Echzell beim 5:0 (TSV-Punkte durch Buß, 2, Steffens, 2, Gmell, 1) keine Chance ließ. In der zweiten Runde traf der TSV Langgöns auf den SV Ruppertenrod, der beim 0:5 chancenlos blieb. Buß (2), Steffens (1) und Gmell (2) waren ihren Kontrahenten überlegen. Somit qualifizierte sich der TSV Langgöns für die am 17. März stattfindende Endrunde an gleicher Stätte. Den Sprung in die Endrunde verpaßte die Spvgg. Frankenbach durch ein 0:5 gegen den TTC Dorheim I. Ferner qualifizierten sich hier noch der TV Angersbach und der SV Steinbach.

Bei der männlichen Jugend waren vier heimische Teams am Start. Doch die Spfr. Oppenrod (nicht an-

getreten), der TV Großen-Linden (3:5 gegen TV Bruchenbrücken, Punkte durch Weber, 2, Cebulla) und der TSV Langgöns II (1:5 gegen TTC Bernbach, Punkt durch Langsdorf) schieden bereits in der zweiten Runde aus. Nur der TSV Langgöns I (5:3 gegen TSV Künzell, Punkte durch Schnabel, 2 Pohl, 2, Andricks) schaffte den Sprung in Runde drei.

Doch hier setzte es gegen den TTC Bernbach eine 2:5-Niederlage (TSV-Punkte durch Pohl und Schnabel), so daß die Endrunde der männlichen Jugend ebenso wie die der weiblichen Jugend am 17. März in Gründau-Lieblos ohne heimische Beteiligung stattfinden wird.

13.02.96

Tischtennis / Kreisdrangliste

Nachwuchs in Spiellaune

Titelträger wurden am vergangenen Wochenende in Rödgen ermittelt

(ms) Austragungsstätte der Kreisdrangliste der Schüler und Jugend war am vergangenen Wochenende die Sporthalle in Gießen-Rödgen, in der in den jeweiligen Konkurrenzen die Sieger ermittelt wurden.

Bei der weiblichen Jugend gingen die ersten beiden Positionen an die TSF Heuchelheim. Platz eins belegte Karolin Geyer, die nach Absolvierung ihrer sieben Spiele 7:0 Punkte bei 14:2 Sätzen zu Buche stehen hatte. Platz zwei ging an Teamkollegin Pamela Holtus. Dritte wurde Pia Englisch (TSG Alten-Buseck). Bei der männlichen Jugend siegte Falco Stieber (NSC W.-Steinberg). Er verwies Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim) und Steffen Vogel (TSV Allendorf/Lda.) auf die folgenden Positionen.

Auch bei den B-Schülerinnen ging der Sieg an die TSF Heuchelheim. Nadine Weber belegte Platz eins, Anke Englisch (TSG Alten-Buseck) und Julia Wack (Spvgg. Frankenbach) kamen auf die Plätze zwei und drei.

Fast erwartungsgemäß schmückte sich bei den B-Schülern Frederik Buss (TSV Langgöns) mit dem Titel. In der Zehnergruppe gewann er alle seine neun Spiele, gab dabei noch nicht einmal einen Satz ab. Einen denkbar knappen Entscheid gab es um Platz zwei. Das gewisse Quentchen Glück besaß Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim), der am Ende 7:2 Punkte bei 15:5 Sätzen aufwies. Mit der gleichen Punktzahl, allerdings mit dem etwas schlechteren Satzverhältnis folgte Stefan Cebulla (TV Großen-Linden) auf Platz drei.

Lediglich zwei Meldungen gab es bei den A-Schülerinnen mit Mona Uhl (TSV Freienseen) und Johanna Wolf (TSF Heuchelheim), wobei

Mona Uhl den Vergleich gewann. Platz eins bei den C-Schülerinnen belegte Lisa Grieb (TSG Alten-Buseck), bei den C-Schülern Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim). Und bei den A-Schülern holte sich Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach) den Sieg.

Für die Bezirksvorrangliste, die am 18./19. Mai in Lauterbach ausgetragen wird, haben sich folgende Spieler und Spielerinnen qualifiziert: C-Schülerinnen: Lisa Grieb (TSG Alten-Buseck), Elena Nass (TSG Alten-Buseck). - C-Schüler: Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim), Michael Wagner (TuS Eberstadt). - B-Schülerinnen: Nadine Weber (TSF Heuchelheim), Anke Englisch (TSG Alten-Buseck), Julia Wack (Spvgg. Frankenbach). - B-Schüler: Frederik Buss (TSV Langgöns), Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim), Stefan Cebulla (TV Großen-Linden), Henning Bembek (NSC W.-Steinberg), Nils Roßhirt (TSV Langgöns), Daniel Schneider (TV Großen-Linden). - A-Schülerinnen: Mona Uhl (TSV Freienseen), Johanna Wolf (TSF Heuchelheim). - A-Schüler: Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach), Tobias Weber (TV Großen-Linden), Simon Pötter (NSC W.-Steinberg), Sada Karaca (Spfr. Oppenrod), Dominik Wunderle (TSF Heuchelheim). - Weibliche Jugend: Karolin Geyer (TSF Heuchelheim), Pamela Holtus (TSF Heuchelheim), Stefanie, Daniela und Melanie Hanker (SC Krumbach), Pia Englisch (TSG Alten-Buseck). - Männliche Jugend: Steffen Hiebsch (TuS Eberstadt), Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim), Ronald Schindler (TTC Wißmar), Thomas Mäurer (TSV Freienseen), Falco Stieber (NSC W.-Steinberg), Steffen Vogel (TSV Allendorf/Lda.).

05.03.96



VOLLE KONZENTRATION: Melanie Knechtel vom TTC Gießen-Rödgen, die bei den Südwestdeutschen Titelkämpfen der Jugend am Wochenende in Heuchelheim mit überragenden Ergebnissen - ein Titel, einmal Platz zwei, einmal Platz drei - aufwartete.

(Foto: Rehor)

Fischtennis

In Beuern bot der Nachwuchs spannende Spiele

Kreisjahrgangsmeisterschaften und Kreisminimeisterschaften in der Willy-Czech-Halle – Zwei Titel für die Spvgg. Frankenbach

(ms) Gleich zweimal stand am vergangenen Wochenende die Willy-Czech-Halle in Beuern im Zeichen der Zelluloidkünstler. Am Samstag wurden die Kreisminimeisterschaften absolviert, 24 Stunden

später folgten die Kreisjahrgangsmeisterschaften des Nachwuchses an gleicher Stätte. Und an beiden Tagen waren die Starter und Starterinnen mit viel Engagement bei der Sache.

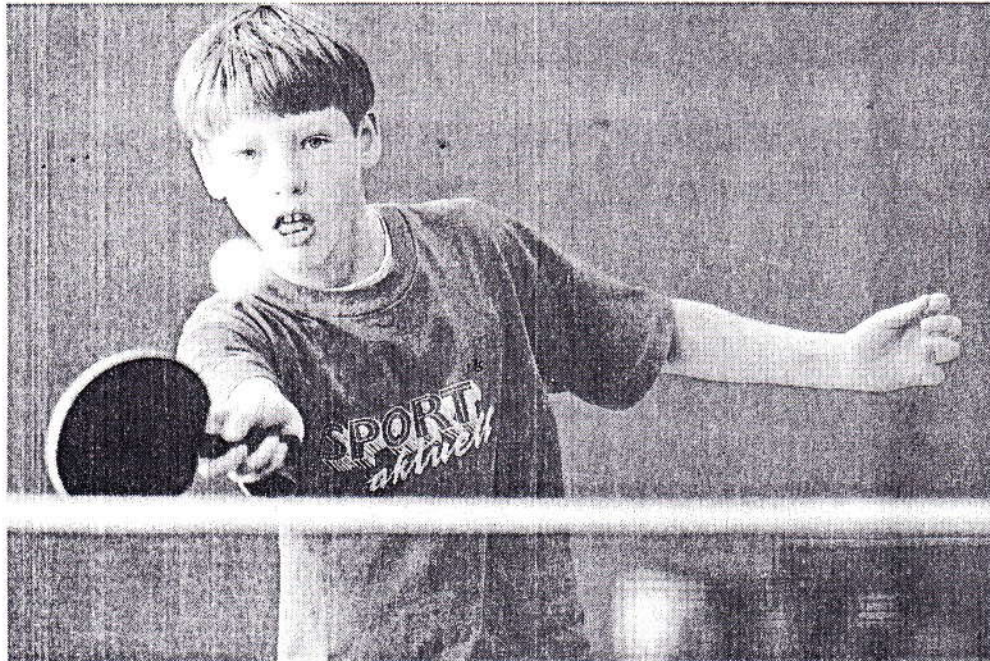
Bei den Kreisjahrgangsmeisterschaften setzten sich eher erwartungsgemäß die Favoriten durch. In der AK I der Jungen holte sich Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach) den Titel. Er bezwang im Finale Nils Roßhirt (TSV Langgöns) in zwei Sätzen. In der AK I der Mädchen war Jessica Wack (Spvgg. Frankenbach) nicht zu bezwingen, sie gewann im Endspiel gegen Nadine Weber (TSF Heuchelheim) in zwei Sätzen.

Frederik Buss (TSV Langgöns) hieß der Sieger in der Altersklasse II der Jungen. Er setzte sich im Finale gegen seinen Kontrahenten Stefan Cebulla (TV Großen-Linden) in zwei Sätzen mit 21:11 und 21:9 durch.

Im Jeder-gegen-jeden-Vergleich der AK III der Jungen war es Johannes Leun (TV Großen-Linden) vorbehalten, Platz eins zu belegen. Er gewann alle seine fünf Spiele, gab dabei lediglich einen Satz ab. Zweiter wurde hier Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim). Für die TSG Alten-Buseck holte Anke Englisch in der AK III der Mädchen einen Titel. Sie landete in dieser Konkurrenz am Ende ganz oben auf dem Treppchen und in der AK II der Mädchen belegte Anne Dilk (NSC Watzenborn-Steinberg) Platz eins.

Einen Tag zuvor lud Kreislehrwart Markus Zimmer zu den Kreisminimeisterschaften nach Beuern, wobei er insgesamt 37 Nachwuchsakteure begrüßen durfte. Am stärksten besetzt war die Klasse der Jungen bis 10 Jahre mit 19 Startern. Sieger wurde hier schließlich Michael Wagner (Eberstadt). Bei den Mädchen (10 Jahre) wurden indes nur fünf Teilnehmerinnen gezählt. Siegerin wurde hier Regina Finger aus Heuchelheim.

Vier Starterinnen wurden bei den Mädchen in der Altersklasse 11/12 Jahre gemeldet. Hier siegte Hammin Kaplan der zweite Titel ging nach Heuchelheim. In der gleichen Altersklasse der Jungen ging Platz eins wiederum nach Heuchelheim. Sascha Alavi setzte sich hier gegen seine acht Mitkonkurrenten durch.



KONZENTRIERT: Jens-Oliver Howe vom JSV Lehnheim war bei den Kreisjahrgangsmeisterschaften in Beuern in der AK I am Start, mußte aber frühzeitig die Segel streichen. (Foto: Rehor)

12.03.96



VERABSCHIEDUNG: Der NSC Watzenborn-Steinberg verabschiedete am Wochenende mit Thomas Häuser (l.) und Detlef Lübben (r.) zwei verdienstvolle Tischtennis-Mitstreiter. Detlev Lübben kehrt nach acht Jahren aus beruflichen und familiären Gründen wieder in seine Heimatstadt Oldenburg, während Thomas Häuser aus beruflichen Gründen den Weg nach Limburg antritt. Detlev Lübben wurde überdies in Anbetracht seiner Verdienste für den NSC zum ersten »außerplanmäßigen Ehrenmitglied« ernannt. Im Namen des Vereins nahm Geschäftsführer Reiner Burger (M.) die Verabschiedung vor. (Foto: Bender)

12.03.96



JULIA WACK von der Spvgg. Frankenbach mußte bei den Kreisjahrgangsmeisterschaften in Beuern in der AK I wie Jens-Oliver Howe frühzeitig die Segel streichen. (Foto: Rehor)



BIEBERTAL-POKAL: Kürzlich hatte die KSG Bieber zum Tischtennis-Biebertal-Pokal nach Rodheim-Bieber geladen. Bei den Schülerinnen holte sich Kathrin Wack den Sieg, gefolgt von Jessica und Julia Wack (alle Spvgg. Frankenbach). Und im Doppel ging der Sieg an Jessica und Julia Wack. Bei der weiblichen Jugend war Kathrin Wack vor Stefanie Hanker und Melanie Hanker. Bei den Schülern holte sich im Einzel Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach) den Sieg. Das Doppel gewannen Michael Weimer/Mirko Bastian. Bei den Frauen war Eva Schmidt nicht zu bezwingen, die auch im Doppel mit Nicole Schmidt siegte. Bei den Männern holte sich Reinhold-Wolf den Siegerpokal. Der Sieg im Doppel ging an Dieter Schmidt/Reinhard Wolf. Links die Sieger und Placierten im Einzel und Doppel der Schülerinnen und weiblichen Jugend (hinten, v.l.): Nadine Fenderl, Kathrin Wack, Stefanie Hanker (vorn, v.l.) Jessica Wack, Julia Wack und Melanie Hanker. Rechts die Sieger und Placierten im Einzel und Doppel der Schüler (hinten, v.l.): Dirk Waldschmidt, Michael Tausch, Radek Chencinski, Mirko Bastian (vorn, v.l.) Sascha Weber, Christoph Haus, Michael Weimer, Dominik Becker, Jan Meyer. Die Siegerehrung nahmen (Bild links) Hartmut Schmidt (r.) und Thomas Zeddies (l.) vor.

19.03.96 (ws/Fotos: ws)

Bezirkspokalrunde

Heimische Vertreter erst im Halbfinale gestoppt



ANDREA TAFFERNER und Co. von den TSF Heuchelheim drangen bei der Bezirkspokalrunde bis ins Halbfinale vor. (Foto: Rehor)

(ms) In Gründau-Lieblös wurde am vergangenen Wochenende die Bezirkspokalrunde der Schüler/Schülerinnen sowie der männlichen und weiblichen Jugend ausgetragen. Die heimischen Farben vertraten die TSF Heuchelheim (Schülerinnen) und der TSV Langgöns bei den Schülern. Die Halbfinalauslosung bescherte dem TSV Langgöns den TV Angersbach als Gegner, der sich schließlich als zu stark erweisen sollte. Buss, Steffens und Gmell mußten am Ende ein 0:5-Niederlage quittieren. Im zweiten Semifinale setzte sich der TTC Dorheim mit 5:0 gegen den SV Steinbach durch, ehe der TTC Dorheim im Endspiel dem TV Angersbach beim 5:2 ebenfalls keine Chance ließ. Das spannendste Spiel des gesamten Wettbewerbes lieferten sich im Viertelfinale der Schülerinnen die BG Friedberg und die TSF Heuchelheim. Die TSF lagen bereits mit 1:4 im Hintertreffen, zudem lag Andrea Tafferner in ihrer Begegnung im dritten Satz Rückstand. Sie wehrte schließlich drei Matchbälle ab, gewann ihre Partie noch mit 24:22 und verkürzte auf 2:4. Von diesem Erfolg ließen sich Johanna Wolf und Janina Giehardts beflügeln, das Spiel kippte. Und so hieß es denn 5:4 für die TSF Heuchelheim, die somit den Sprung ins Halbfinale schafften. In diesem war der TTC Salmünster Gegner. Doch hier reichte es für die TSF nicht ganz, mit 3:5 unterlag man knapp. Johanna Wolf und Janina Giehardts (2) steuerten die drei TSF-Punkte bei. Den Titel holte sich hier aber der TSV Arzell (im Halbfinale 5:0 gegen den TV Angersbach), der gegen den TTC Salmünster mit 5:2 die Oberhand behielt. Und bei der männlichen Jugend holte der TTC Dorheim den Bezirkspokal, bei der weiblichen Jugend der TTC Salmünster.

19.03.96



MEISTERHAFT präsentierte sich zum Abschluß der Hessenliga-Spielzeit 1995/96 Titelträger und Oberliga-Aufsteiger TV Großen-Linden. Gebhard Mandler und Co. meisterten die Auswärtshürde TV Schlüchtern mit 9:5. (Foto: Bender)



AM ZIEL: Jürgen Boldt und Co. vom GSV sicherten sich in der Bezirksliga den Titel. (Foto: Rehor)

Herren Kreisliga, Gruppe 1: TSV Langgöns III - NSC W.-Steinberg III 6:9, TSG Reiskirchen - TuS Eberstadt 9:5, SV Odenhausen - TSF Heuchelheim 2:9, Gießener SV II - TTG Muschenheim 9:0, TSG Leihgestern - TSV Beuern II 9:2, KSG Bieber - TSV Krofdorf-Gleiberg II 9:6

1. Gießener SV II	20	178:51	38:2
2. TSF Heuchelheim II	20	173:72	36:4
3. TSG Reiskirchen	20	156:116	28:12
4. TSV Langgöns III	20	141:108	26:14
5. TSG Leihgestern	20	147:125	26:14
6. KSG Bieber	20	133:145	20:20
7. TuS Eberstadt	20	134:135	18:22
8. NSC W.-Steinberg III	20	134:138	18:22
9. TSV Krofdorf-Gleib. II	20	104:157	12:28
10. TSV Beuern II	20	103:167	9:31
11. SV Odenhausen	20	78:173	6:34
12. TTG Muschenheim	20	83:177	3:37

Herren Kreisliga, Gruppe 2: TSG Alten-Buseck - TSV Krofdorf-Gleiberg 2:9, TV Lich - SV Odenhausen 4:9, TSV Villingen - SV Altenhain 9:3, TSV Beuern - FC Weickartshain 8:8, TSV Allendorf/Lda. III - TSV Grünberg II 9:4, Spfr. Oppenrod II - TSV Freienseen 9:2.

1. Spfr. Oppenrod	20	177:81	37:3
2. TV Lich	20	169:77	35:5
3. TSV Krofdorf-Glb.	20	16:88	32:8
4. SV Odenhausen	20	168:99	30:10
5. TSV Beuern	20	159:102	26:14
6. TSV Allendorf/Lda. II	20	128:119	20:20
7. TSV Allendorf/Lda. II	20	124:147	18:22
8. FC Weickartshain	20	116:149	16:24
9. TSV Villingen	20	86:155	10:30
10. TSV Grünberg II	20	88:158	9:31
11. TSG Alten-Buseck	20	67:165	5:35
12. SV Altenhain	20	60:174	2:38

Herren 1. Kreisklasse, Gruppe 1: TV Grünungen - TSV Klein-Linden III 9:5, TSV Heuchelheim III - TSG Leihgestern II 7:9, TSV Klein-Linden III - TSV Niederkleen 8:8, NSC W.-Steinberg IV - TV Grünungen 8:8, Gießener SV III - Post-SV Gießen II 9:3, TSV Langgöns IV - GW Gießen III 9:5, TV Lich II - TV Dornholzhausen 9:2.

1. NSC W.-Steinb. IV	20	170:101	33:7
2. Gießener SV III	20	156:106	26:14
3. TSV Langgöns IV	20	149:117	26:14
4. TSG Leihgestern II	20	145:108	25:15
5. GW Gießen III	20	151:137	23:17
6. TSV Niederkleen	20	148:133	20:20
7. TSV Klein-Linden III	20	128:150	19:21
8. Post-SV Gießen II	20	135:143	18:22
9. TV Lich II	20	123:141	17:23
10. TSV Heuchelheim III	20	125:141	16:24
11. TV Grünungen	20	119:148	16:24
12. TV Dornholzhausen	20	55:179	1:39

Herren 1. Kreisklasse Gruppe 2: TTC Göbelnrod - TSV Grünberg III 9:4, SV Inheiden - TSV Londorf 9:0, TSV Lauter - SV Ettingshausen 9:6, SV Geilshausen - JSV Lehnheim 9:3, TSV Londorf - JSV Lehnheim 0:9.

1. SV Ettingshausen	18	145:75	28:89
2. JSV Lehnheim	18	131:105	23:13
3. SV Geilshausen	18	139:119	22:14
4. TSV Lauter	18	127:122	20:16
5. SV Saasen	18	123:118	19:17
6. SV Inheiden	19	128:135	18:20
7. TSV Allendorf/Lda. IV	16	104:105	16:16
8. TSV Freienseen II	17	104:124	14:20
9. TSV Londorf	18	99:129	14:22
10. TTC Göbelnrod	17	99:125	11:23
11. TSV Grünberg III	19	103:145	11:27

Herren 1. Kreisklasse, Gruppe 3: SV Annerod - TSG Reiskirchen II 9:6, TSV Krofdorf-Gleiberg II - KSG Bieber 14:9, TTC Rödingen II - TSF Heuchelheim IV 9:5, SG Trohe II - TV Großen-Buseck II 9:2, SG Vetzberg II - SV Staufenberg II 9:1, TTC Wißmar II - Spfr. Oppenrod III 8:8.

1. SG Vetzberg II	20	167:16	35:5
2. TSG Reiskirchen II	20	163:94	31:9
3. Spfr. Oppenrod III	20	149:105	29:11
4. SG Trohe II	20	151:100	26:14
5. TTC Wißmar II	20	142:119	25:15
6. SV Staufenberg II	20	141:123	24:16
7. SV Annerod	20	141:123	23:17
8. TSF Heuchelheim IV	20	117:144	15:25

Tischtennis im Spiegel der Zahlen 27.03. 1996

9. KSG Bieber II	20	100:152	13:27
10. TSV Krofdorf-Gleib. III	20	101:160	10:30
11. TV Großen-Buseck II	20	91:171	5:35
12. TTC Rödingen II	20	84:174	4:36

Herren 2. Kreisklasse, Gruppe 1: TV Großen-Linden IV - TSV Niederkleen II 9:1, TSV Klein-Linden IV - TTC Cleeburg 1:9.

1. TV Großen-Linden IV	19	171:45	38:0
2. TTC Cleeburg	18	147:73	29:7
3. Spvgg. Frankenbach	17	129:75	25:9
4. GW Gießen IV	18	119:99	20:16
5. TSV Langgöns V	17	112:113	16:18
6. TSV Klein-Linden IV	18	100:129	15:21
7. NSC W.-Steinberg VI	17	93:125	14:20
8. TSV Krofdorf-Gleiberg IV	17	91:124	11:23
9. TSG Alten-Buseck II	17	93:133	11:23
10. TSG Lollar	16	71:135	8:24
11. TSV Niederkleen II	18	75:150	5:31

Herren 2. Kreisklasse, Gruppe 2: SG Climbach - FSV Lumda 9:0, VfL Bersrod - TSV Treis/Lda. 9:6, TV Kesselbach - FC Rüdtingshausen 1:9, SV Staufenberg III - SV Odenhausen/Lda. II 6:9, TSV Allendorf/Lda. V - TSV Beuern III 9:4, SV Sassen II - SV Odenhausen/Lahn II 5:9.

1. FC Rüdtingshausen	20	70:70	37:3
2. SV Odenhausen/Lda. II	19	157:87	29:9
3. TSV Beuern III	19	154:95	29:9
4. SG Climbach	19	137:120	24:14
5. SV Staufenberg III	20	151:126	23:17
6. TSV Allendorf/Lda. V	20	145:127	23:17
7. TSV Treis/Lda.	20	143:134	18:22
8. VfL Bersrod	20	137:139	18:22
9. FSV Lumda	20	94:155	11:29
10. SV Saasen II	19	93:158	10:28

11. SV Odenhausen/Lahn II	20	103:166	8:32
12. TV Kesselbach	20	68:175	4:38

Herren 2. Kreisklasse, Gruppe 3: TuS Eberstadt II - TSV Hungen 9:3, TSV Hungen - NSC W.-Steinberg V 0:9, TSV Villingen II - Trais-Horloff 9:0, TSV Lauter II - SV Annerod II 9:7, TSV Grünberg IV - TSG Leihgestern III 2:9, TTG Muschenheim II - TV Lich III 9:7.

1. NSC W.-Steinberg V	19	171:33	38:0
2. TSV Lauter II	18	146:54	28:8
3. TSG Leihgestern III	17	133:44	24:10
4. TuS Eberstadt II	18	135:60	24:12
5. TV Lich III	17	124:66	21:13
6. TSV Villingen II	19	125:69	19:19
7. TSV Hungen	18	105:74	13:23
8. SV Annerod II	18	101:76	11:25
9. TTG Muschenheim II	18	94:80	10:26
10. TV Trais-Horloff	88	96:87	9:27
11. TSV Grünberg IV	18	59:89	1:35

Herren 3. Kreisklasse, Gruppe 1: SV Odenhausen/Lahn III - PSV Gießen II 9:6, TV Lützellinden - SV Odenhausen/Lahn III 9:4, TSG Wiesek IV - TSV Langgöns VI 9:0, TTC Cleeburg II - SC Krumbach 9:6, PSV Gießen II - SV Staufenberg IV 9:5, TSV Niederkleen III - Gießener SV IV 4:9.

1. TSG Wiesek IV	20	180:31	40:0
2. TV Lützellinden	20	165:68	36:4
3. PSV Gießen III	20	143:112	26:14
4. Gießener SV IV	20	134:110	24:16
5. SV Staufenberg IV	20	131:118	22:18
6. NSC W.-Steinberg VII	19	129:112	20:18
7. TTC Wißmar III	19	117:124	18:20
8. SV Odenhausen/Lahn III	20	125:138	18:22
9. SC Krumbach	20	118:146	13:27

10. TSV Langgöns VI	20	80:150	11:29
11. TSV Niederkleen III	20	71:165	6:34
12. TTC Cleeburg II	20	55:174	4:36

Herren 3. Kreisklasse, Gruppe 2: VfL Bersrod II - SV Nonnenroth 9:0, SV Inheiden II - SV Geilshausen II 9:3, SG Climbach II - SV Hattenrod 9:0, FC Rüdtingshausen II - TV Kesselbach II 9:0.

1. SV Hattenrod	20	176:47	37:3
2. TSG Reiskirchen III	20	174:65	37:3
3. FC Rüdtingshausen II	20	168:72	33:7
4. SV Geilshausen II	19	127:98	22:16
5. TV Kesselbach II	19	129:122	21:17
6. SV Nonnenroth	18	116:110	20:16
7. TSV Lauter III	19	113:126	20:18
8. SV Inheiden II	20	124:123	20:20
9. VfL Bersrod II	20	73:148	10:30
10. FC Weickartshain II	20	93:153	8:32
11. TSV Allendorf/Lda. VI	20	70:161	6:34
12. SG Climbach II	19	23:1271	0:38

Herren Sonderklasse, Gruppe 1: TSG Lollar II - TSG Leihgestern IV 6:8, TSG Alten-Buseck III - TSG Wiesek V 1:8, TSG Leihgestern IV - Spfr. Oppenrod IV 8:5, TSF Heuchelheim V - SG Vetzberg III 8:2.

1. TSF Heuchelheim V	14	109:46	25:3
2. TV Mainzlar	15	110:72	22:8
3. TSG Leihgestern IV	16	106:80	22:10
4. Spfr. Oppenrod IV	15	100:68	17:13
5. SG Vetzberg III	14	85:74	16:12
6. TSG Lollar II	14	77:79	13:15
7. TSG Alten-Buseck III	15	61:100	9:21
8. TSG Wiesek V	15	77:98	6:24
9. Spvgg. Frankenbach II	14	32:110	2:26

Herren Sonderklasse, Gruppe 2: TTC Göbelnrod II - JSV Lehnheim 7:7, TSV Utphe II - TSV Trais-Horloff III 8:1, VfR Lindenstruth - VfB Ruppertsburg 0:8.

1. VfB Ruppertsburg	16	128:55	32:0
2. SV Ettingshausen II	16	114:31	28:4
3. TSV Utphe II	18	117:69	27:9
4. JSV Lehnheim II	17	98:98	18:16
5. VfR Lindenstruth	15	78:87	15:15
6. TV Trais-Horloff III	17	68:114	14:20
7. FC Rüdtingshausen III	16	52:103	9:23
8. SV Münster II	15	57:98	8:22
9. SV Odenhausen/Lda. III	15	64:105	6:24
10. TTC Göbelnrod II	15	51:117	3:27

Herren Sonderklasse, Gruppe 3: SV Ettingshausen III - TSV Villingen III 2:8, SV Inheiden III - TuS Eberstadt III 3:8, TV Lich IV - VfB Ruppertsburg II 1:8.

1. VfB Ruppertsburg II	14	112:30	28:0
2. TSV Freienseen III	14	96:52	21:7
3. TuS Eberstadt III	15	97:65	18:12
4. TV Lich IV	15	84:63	18:12
5. SV Inheiden III	16	74:88	15:17
6. TSV Villingen III	15	81:96	14:16
7. TSV Utphe	13	75:69	12:14
8. SV Ettingshausen III	14	36:106	2:26
9. TV Trais-Horloff II	14	23:109	2:26

Kreisliga Damen: SG Vetzberg - Spvgg. Frankenbach 0:8, JSV Lehnheim - SV Geilshausen II 8:0, Gießener Schwimm-Verein - SV Münster II 8:4, SC Krumbach II - TSV Beuern III 3:8.

1. JSV Lehnheim	16	123:38	30:2
2. Gießener SV	16	115:59	24:8
3. TSV Krofdorf-Gleiberg II	16	102:74	22:10
4. Spvgg. Frankenbach	15	105:70	21:9
5. TSV Beuern III	17	103:109	17:17
6. SV Münster II	17	90:108	14:20
7. SG Vetzberg	17	98:115	14:20
8. SC Krumbach II	16	73:109	10:22
9. SV Geilshausen II	16	64:116	7:25
10. TV Trais-Horloff	16	56:125	3:29

1. Kreisklasse Damen: Gießener SV - TSV Utphe 8:5, TSV Grünberg - TSG Alten-Buseck IV 8:4, Trais-Horloff II - TTG Muschenheim 7:7.

1. TSV Grünberg	19	151:46	37:1
2. TSG Alten-Buseck IV	19	136:66	28:10
3. Gießener SV	19	127:90	24:14
4. TSV Utphe	19	96:101	15:23
5. TV Trais-Horloff II	19	46:142	8:30
6. TTG Muschenheim	19	37:150	2:36



SG CLIMBACH, Meister der Tischtennis-Bezirksklasse Damen und Aufsteiger in die Bezirksliga (v.l.) Angelika Engelhardt, Roswitha Hartmann, Simone Gerlach, Christa Fritsch, Martina Kastner, Kerstin Becker. (Foto: jos)

Tischtennis

Gießener SV sicherte sich Bezirkspokal der Bezirksligen

Bold, Lammers und Pausch gelang 5:2-Enspiel-Sieg gegen Trohe – Zweiter Rang für die TSF Heuchelheim II in der Kreisliga



POKALSPIELE IN BIERSTEIN: In der Bestzung Hopp, Dickhardt, Linker und Tröller (linkes Foto, v. l.) wurden die Damen des JSV Lehnheim durch einen 5:2-Endspielsieg gegen den TTC Hergersdorf in der Kreisliga Bezirkspokalsieger. Der Gießener SV und die SG Trohe lieferten sich in der Bezirksliga ein gutes Endspiel, bevor sich die Routine des Tabellenführers aus Gießen durchsetzte. Das rechte Foto zeigt die Spieler beider Teams von links mit Stefan Pausch (GSV), Tom Baldschus (Trohe), Hans-Jürgen Lammers (GSV), Klaus-Peter Bernhardt (Trohe), Jürgen Boldt (GSV) und Friedel Licher (Trohe).

(ahz) Der Gießener SV gewann bei den Bezirkspokalspielen in Birstein den Titel in der Bezirksliga. Die Mannen um Jürgen Boldt bezwangen im Endspiel die SG Trohe mit 5:2 und fahren damit zu den Verbandspokalspielen, die am 4. und 5. Mai in Hadamar ausgetragen werden. Eine Runde zuvor hatten sich beide Teams mit klaren Siegen gegen Kirtorf und Büßfeld für das Finale qualifiziert. Überhaupt war der GSV bei diesen ersten gemeinsamen Pokalspielen des Bezirks Mitte sehr stark vertreten, weil die dritte Herren-Mannschaft in der 1. Kreisklasse sowie die zweite Damenmannschaft in der Kreisklasse ebenfalls bis ins Finale kam, sich hier aber jeweils geschlagen geben mußte.

Einen weiteren zweiten Platz gab es zudem noch für die Herren der TSF Heuchelheim II in der Kreisliga, nachdem das Endspiel gegen den SV Mittelbuchen II mit 4:5 verloren wurde. Besser machten es die Damen des JSV Lehnheim, die im Endspiel gegen den Vogelsberger Vertreter vom TTC Hergersdorf mit 5:2 im Endspiel siegreich blieben.

Bezirksoberliga Herren: TSC Neuses – TV Kesselstadt 0:5, TSV Stockheim II – TTC Dorheim, 5:2. – Endspiel: TV Kesselstadt – TSV Stockheim II 3:5.

Bezirksoberliga Damen: TFC Steinheim – SG Marbach 4:5, TTC Salmünster III – TV Wächtersbach 5:3. Endspiel: Marbach – Salmünster III 5:4.

Bezirkliga Herren: SG Trohe (Baldschus 2; Bernhardt 2; Licher 1) – TTG Büßfeld (Jilg, Moser, Winkler) 5:0, Gießener SV (Boldt 2; Lammers 2; Pausch 1) – TSG Kirtorf (Dr. Strohm 1) 5:1. Endspiel: Gießener SV (Boldt 2; Lammers 3; Pausch) – SG Trohe (Baldschus 1; Licher 1; Bernhardt) 5:2.

Bezirkliga Damen: TSG Wieseck (Weber, Cebulla 1; Schulz 2;) – TTC Bernbach 3:5, TG Dörnigheim – Erlensee 5:3. – Endspiel: Bernbach – Dörnigheim II 3:5.

Bezirkklasse Herren: TTC Lorbach – TTV Bad Nauheim 3:5, KSV Klein-Karben – TV Kesselstadt II 5:4. – Endspiel: Bad Nauheim – Klein-Karben 3:5.

Bezirkklasse Damen: TSV Haingründau – SV Roßbach 5:2, TV Roßdorf – TTC Assenheim III 0:5; – Endspiel: Assenheim III – Haingründau 5:4.

Kreisliga Herren: PSV BGFriedberg II – TSF Heuchelheim II (Brückner 2; Weber 2; Mandler 1) 1:5, KSG Haunedorf – TSF Heuchelheim II (Mandler 2; Weber 2; Brückner 1) 1:5, SV Mittelbuchen – SV Ruppertenrod (Schlosser 2; Schmidt, Hof) 5:2 – Endspiel: Heuchelheim – SV Mittelbuchen II 4:5.

Kreisliga Damen: TTC Hergersdorf – TTV Niedermockstadt 5:0, TG Erlensee – TTC Hergersdorf 4:5, JSV Lehnheim (Dickhardt 2; Hopp 2; Tröller 1) – TSV Künzell 5:1. – Endspiel: Hergersdorf – JSV Lehnheim (Dickhardt 3; Tröller 1; Hopp 1) 2:5.

1. Kreisklasse Herren: RSV Eberstadt – SV Großenlüder 5:3, RSV Erbstadt – TV Okarben II 5:1, Gießener SV III (Ferdinand 2; Dabelow 1; Kajali 2) – TGV Schotten III 5:1. – Endspiel: RSV Eberstadt – Gießener SV III (Ferdinand 2; Dabelow, Kajali) 5:2.

Kreisklasse Damen: FSV Schwarzbach – TSG Niederdorfelden 0:5 (K.). – Endspiel: Gießener SV (Mangold 2; Petzl 1; Besch) – TSG Niederdorfelden.

2. Kreisklasse Herren: FSV Pfordt III – TSV Schmalnau 0:5, KSG Dortelweil IV – FC Rüddingshausen 5:0, TTV Niedermittlau II gegen TSV Schmalnau 1:5. – Endspiel: Dortelweil IV – TSV Schmalnau 5:3.

3. Kreisklasse Herren: TSG Wieseck IV (Heine 3; Heimscheid 1; Kasch) – TTC Neuberg II 4:5, TTC Neuberg II – SG Hettenhausen III 4:5, SG Burkhards II – TTC Ockstadt II 0:5 K. – Endspiel: SG Hettenhausen III – TTC Ockstadt 5:4.

Meisterschafts-Ergebnisse: Hessenliga Nord: Anzefahr – Homberg 9:7, Eschwege – Felsberg 9:5. – Bezirksklasse 3 Mitte Herren: SV Berfa II – TSV Grebenhain 9:7. – Bezirksoberliga 1 Mitte Damen TSV Arzell III – NSC Watzenborn-St. II 1:8. – Bezirksklasse 1 Mitte Damen: SV Ettingshausen II – SV Münster 3:8.

Positive Stimmung mit erwartetem Aufstieg gekrönt

TV Großen-Linden bereits drei Spieltage vor Saisonende Hessenliga-Meister – Nach fünf Jahren Abstinenz wieder in der Oberliga

(sv) Die fünf »mageren« Jahre in der Tischtennis-Hessenliga sind vorbei, Jetzt bricht für den heimischen TV Großen-Linden wieder eine neue, eine Oberliga-Zeitrechnung an. Vor der laufenden Verbandsrunde gehörten die Mannen um Ralf Diehl bereits zum engsten Favoritenkreis in ihrer Klasse, um bereits drei Spieltage vor dem Saisonende den erhofften und eigentlich auch erwarteten Meistertitel und den damit verbundenen Sprung in die nächsthöhere Liga un-

Der Start in die Verbandsrunde hatte es für das TV-Septett (zu dieser Zeit war Bernd Ullrich noch für die heimischen Farben an der Platte mit dabei) bereits in sich, denn dem eminent wichtigen 9:5-Auftakterfolg in Eschwege folgte das Duell mit dem unberechenbaren ESV Jahn Kassel III (9:0) sowie die einzige Niederlage der Diehl und Co. beim TTV Weiterode (7:9). »Wir wußten aber, daß unser Bezwingen in der Rückrunde nicht mehr so stark sein würde«, setzten sich die Großen-Lindener nach dem »Herbstmeistertitel« in den ersten Spielen des Jahres 1996 entscheidend von den Weiterodern ab. So wurde die Rechnung nun mit dem Neuling aus Felsberg gemacht, aber auch die Eintracht fiel ab und überließ das Feld der Tabellenspitze einzig und allein dem TV-Sextett. Sextett aus dem Grund, da Bernd Ullrich zum Jahreswechsel aus der Stammtruppe herausfiel und die anderen sechs Akteure nun wußten, daß sie jedes Mal volle Leistung bringen mußten, um das Ziel Oberliga zu realisieren. Mit der Formation Uwe Packmohr, Fred Kämpf, Gebhard Mandler, Ralf Diehl, Andreas Schmalz und Hans-Jürgen Künz eilten die Mannen aus der Vereinsturnhalle von Sieg zu Sieg, um letztlich nichts mehr anbrennen zu lassen.

Lagen die Stärken der Mannschaft in der Vorrunde vor allem in den Doppeln (Mandler/Künz er-



Der ehemalige Zweitliga-Akteur Ralf Diehl schaffte mit dem TV Großen-Linden den Wiederaufstieg in die Tischtennis-Oberliga. (Foto: Fit)

reichten sogar eine 11:0-Bilanz), so wurden in der Rückserie auch die Einzelleistungen der Spieler stabiler. Im vorderen Paarkreuz mußten Uwe Packmohr und Fred Kämpf zwar Lehrgeld gegen die ausländischen, hochbezahlten Spitzenkräfte bezahlen, doch auf der anderen Seite stand eine fast makellose Ausbeute auf den Positionen drei bis sechs.

»Bis drei Spieltage vor Saisonschluß haben wir hinten erst vier Niederlagen kassiert«, weiß Andreas Schmalz um die Ausgeglichenheit der eigenen Reihen. Außerdem sprangen die Ersatzleute Manfred Weiß-Herholz und Michael Bender genau im richtigen Moment in die Bresche, als »Jacky« Künz

ter Dach und Fach zu bringen. »Wir haben vor allem mit dem TTV Eschwege als Hauptkonkurrent gerechnet«, sah Andreas Schmalz dieses frühe Einlaufen in den »Titelhafen« doch als überraschend an. Mit der positiven Stimmung innerhalb der Truppe wurden aber die entscheidenden Brocken während der Spielzeit aus dem Weg geräumt, so daß die Konkurrenz schließlich die Überlegenheit der Lindener anerkennen mußte.

aufgrund eines Kuraufenthalts für geraume Zeit den Schläger nicht in die Hand nehmen konnte. Der Routinier war übrigens schon vor knapp zehn Jahren dabei, als der TV Großen-Linden bereits einmal den Oberliga-Aufstieg schaffte. Zusammen mit Uwe Packmohr, Ralf Diehl und Gebhard Mandler erreichte Künz nun erneut den Hessenliga-Titel und dürfte auch in der neuen Saison zu den Stützen der Lindener zählen:

Für Andreas Schmalz und Fred Kämpf ist die Oberliga eine neue Herausforderung, aber »wir freuen uns darauf. Vor allem die Derbys gegen die TSG Wiesek sind sicherlich mit einiger Brisanz und Spannung versehen«, wollen die Großen-Lindener in der »Comeback-Runde« zunächst aber den Klassenerhalt ins Visier nehmen. Ohne einen ausländischen Akteur dürfte es schwer werden, aber mit Training und der tollen Stimmung innerhalb des Teams können bestimmt Berge versetzt werden.

Die Vorteile für den Aufsteiger liegen auf der Hand. Zum einen besitzt man in der eigenen Halle einen nicht zu unterschätzenden Heimvorteil. Zum zweiten können die »Meister« im Training gegen jegliche Art von Spielertyp ihr Können verbessern. Und drittens könnte die Spielweise der einzelnen Akteure nicht unterschiedlicher sein:

Uwe Packmohr: 29 Jahre, Reiseverkehrskaufmann, aggressives Topspinspiel; kam vor der Saison aus Quembach zurück nach Großen-Linden.

Fred Kämpf: 23 Jahre, BWL-Student, ebenfalls aggressives Topspinspiel; spielte vorher in Atzbach und Heuchelheim.

Gebhard Mandler: 41 Jahre, Bankkaufmann, Defensivspiel mit Antitopbelag; nach Zwischenstation Dorheim seit 1994 wieder in Großen-Linden.

Ralf Diehl: 34 Jahre, Rechtsanwalt, variables beidseitiges Spinspiel; ist schon seit ewigen Zeiten beim TV Großen-Linden, spielte früher in der 2. Liga beim GSV.

Andreas Schmalz: 27 Jahre, Diplom-Kaufmann, aggressives Topspinspiel; zuvor für Grünungen und Heuchelheim an der Platte.

Hans-Jürgen Künz: 51 Jahre, Grundschullehrer, Blockspieler; für ihn gilt das gleiche wie für Teamkamerad Ralf Diehl.



HEUCHELHEIM IV, Meister der Sonderklasse, Gruppe 1 (v.l.) Eckhard Brückner, Holger Kröck, Alexander Tannhäuser, Dirk Hahn. Es fehlen: Helmut Römer, Volkwin Roth, Uwe und Steffen Cernohozy, Ralf Waldschmidt. (Foto: Fit)

Vielversprechender Nachwuchs

Harbig-Halle in Alten-Buseck war gleich zweimal Schauplatz von Veranstaltungen

Trotz des angenehm warmen Frühlingwetters, das viel eher zu einem Spaziergang mit der ganzen Familie einlud, fand in Alten-Buseck in der Harbig-Halle am vergangenen Samstag der Bezirksentscheid der Mini-Meisterschaften unter der Leitung von Bezirkskisschülerwartin Anette Scheffler (Pohlheim) und Vertretern der TSG Alten-Buseck statt. Qualifiziert hatten sich die Teilnehmer/innen über verschiedene Ortsentscheide und anschließend über die Kreisentscheide Vogelsberg, Fulda, Main-Kinzig, Wetterau und Gießen. Gespielt wurde in zwei Altersklassen (10jährige und jünger bzw. 11/12jährige). Zunächst wurde im Jeder-gegen-jeden-Vergleich gespielt. Die ersten beiden jeder Gruppe qualifizierten sich für die anschließende K.o.-Runde. Am Ende konnten sich die jeweils besten vier jeder Konkurrenz über Pokale, Medaillen, etliche Sachpreise und nicht zuletzt auch über die Qualifikation zum Verbandsentscheid im Mai in Gelnhausen freuen.

Bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften, die am Sonntag an gleicher Stelle ausgetragen wurden, mußten Bezirksjugendwart Markus Reiter (Oberdorfelden) und Bezirkskisschülerwartin Anette Scheffler schon vor dem ersten Ballwechsel eine bittere Pille schlucken: Einige Kreise hatten bei ihren Kreisjahrgangsmeisterschaften eine derart geringe Beteiligung vor allem beim weiblichen Nachwuchs registrieren müssen, daß sie ihre Quoten nicht erfüllen und so die ursprüngliche auf Bezirksebene vorgesehenen 32 Spielerinnen pro Turnierfelder nicht erreicht werden konnten.

Die Quoten zu den »Hessischen« waren in den einzelnen Konkurrenzen sehr verschieden. In der AK I konnten sich jeweils sieben Jungen und Mädchen qualifizieren, in der AK 2 zehn Schüler und acht Schülerinnen, und in der AK 3 acht Schüler und nur vier Schülerinnen (möglicherweise gibt es ein paar Härteplätze mehr).

Gespielt wurde im »doppelten-K.o.-System«, bei dem man erst aus dem Rennen um den Titel ausgeschieden ist, wenn man zwei Spiele verloren hat. Trotz der vielen neuen Gesichter erfüllten sich die vorab vom Bezirksjugendausschuß getroffenen Einschätzung der einzelnen Konkurrenzen in Form der Setzlisten in der überwiegenden Mehrzahl der Fälle. Dennoch blieben auch faustdicke Überraschungen nicht aus. Die wohl größte Überraschung der gesamten Veranstaltung war der dritte Platz von Anne Dilk (NSC Watzenborn-Steinberg) in der AK II hinter den Favoritinnen Nicole Trautmann (TSC Neuses) und Alina Heck (TTC Assenheim), aber noch vor den höher eingeschätzten Beatrice Mähner (TLV Eichenzell), Yvonne Braun (TV Groß-Krotzenburg) und Isabell Walther (TTC Assenheim).

Aber auch der deutliche Sieg von Mirza Halilbasic (TV Bruchenbrücken) über Frederik Buss (TSV Langgöns), dem letztjährigen Zweiten der Hessischen Jahrgangsmeisterschaften, gehörte in diese Kategorie. Zudem landete C-Schüler-Berzirksmeister Christian Reus (TSC Neuses) »nur« auf Rang sechs.

Erwartungsge mäß erwies sich die Altersklasse II der Jungen in Breite wie Spitze als die »Königsklasse« der Veranstaltung in Alten-Buseck. Richtigerweise konnten hier denn auch zehn HJM (Hessische Jugendmeisterschafts)-Plätze ausgespielt werden. Mit Michael Weimer (Spvgg Frankenbach, AK I), Nicole Trautmann (TSC Neuses, AK II) und Anke Englisch (TSG Alten-Buseck, AK III) wurden aber auch hoch gewettete Favoriten trotz einiger sehr knapper und heiß umkämpfter Spiele ihrer Setzung gerecht.

Eine gute Perspektive kann neben der Jungs der AK II auch den Mädchen der AK III hinter Anke Englisch bescheinigt werden. Man darf auf das Abschneiden von Britta Franz (TSC Neuses), Stephanie Seibert (TSG Alten-Buseck) und Lisa Mößer (TTC Reichelsheim) bei den »Hessischen« gespannt sein. Mutig spielten auch die Jungs der Altersklasse, die ebenso überzeugten. Nachfolgend die Siegerlisten und die qualifizierten Spieler/innen:

Bezirksentscheid Mini-Meisterschaften: Altersklasse I (11/12jährige): Mädchen: 1. Julia Wahl (Petersberg), 2. Julia Harder (Florstadt), 3. Hanne Kaplan (Heuchelheim), Kirsten Pullmann (Bad Vilbel), **Jungen:** 1. Marius Möller (Wartenberg), 2. Patrick Och (Burghaun), 3. Frank Richtberg (Storndorf), Johannes Röder (Nidderau).

Altersklasse II (10jährige und jünger): Mädchen: 1. Sophia Heiderich (Burghaun), 2. Harriet Hobeck (Fulda), 3. Ann-Kristin Ziesel (Nidderau), Sabine Monz (Freigericht).

Jungen: 1. Sebastian Franz (Freigericht), 2. Fabian Meier (Niddatal), 3. Michael Wagner (Eberstadt), Vitalj Kromm (Wölfersheim)

Bezirksjahrgangsmeisterschaften: Altersklasse I (1. 7. 1984 - 30. 6. 1985): Mädchen (7 HJM-Plätze): 1. Jessica Wack (Spvgg. Frankenbach), 2. Miriam Bachmann (TSC Neuses), 3. Jeanine Bönsel (TV Angersbach), 4. Johanna Wolf (TSF Heuchelheim), 5. Nadine Weber (TSF Heuchelheim), 6. Julia Semmel (TTC Rosbach), 7. Katharina Stumme (TV Wächtersbach), 8. Julia Wack (Spvgg Frankenbach).

Jungen (7 HJM-Plätze): 1. Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach), 2. Christian Bausch (SV Nieder-Wöllstadt), 3. Hendrik Marks (TV Marköbel), 4. Karol Szymanski (TTV Bad Nauheim), 5. Patrick Freund (TTV Bieber), 6. Sebastian Bonrath (SV Nieder-Wöllstadt), 7. Christian Löffler (TTC Griedel), 8. Christopher Wrona (SV Dirlammen).

Altersklasse II (1. 7. 1985 - 30. 6. 1986): Mädchen (8 HJM-Plätze): 1. Nicole Trautmann (TSC Neuses), 2. Alina Heck (TTC Assenheim), 3. Anne Dilk (NSC Watzenborn-Steinberg), 4. Beatrice Mähner (TLV Eichenzell), 5. Yvonne Braun (TV Groß-Krotzenburg), 6. Isabell Walther (TTC Assenheim), 7. Vanessa Kempel (TTV Gründau), 8. Linda Beukemann (TSF Heuchelheim).

Jungen (10 HJM-Plätze): 1. Mirza Halilbasic (TV Bruchenbrücken), 2. Frederik Buss (TSV Langgöns), 3. David Linz (SV Maberzell), 4. Matthias Kern (TTV Bad Nauheim), 5. Karsten Kotzem (TTC Reichelsheim), 6. Christian Reus (TSC Neuses), 7. Christian Burkhard (TSG Niederdorfelden), 8. Fabian Post (Tuspo Bad Salzschlirf), 9. Kilian Sitzmann (SV Maberzell), 10. David Neumann (SSV Heilsberg), 11. Roman Linz (SV Maberzell), 12. Philipp Marschall (TTV Nieder-Mockstadt). - Da Karsten Kotzem auf die Hessische Jugendmeisterschaft verzichtet, kann Roman Linz spielen. 1. Ersatz: Philipp Marschall.

Altersklasse III (1. 7. 1986 und jünger): Mädchen (4 HJM-Plätze): 1. Anke Englisch (TSG Alten-Buseck), 2. Britta Franz (TSC Neuses), 3. Stephanie Seibert (TSG Alten-Buseck), 4. Lisa Mößer (TTC Reichelsheim), 5. Miriam Grunow (TTG Lindheim), 6. Svenja Traugeser (TTC Bernbach), 7. Silvia Panic (TTC Florstadt), 8. Anne Engel (TTV Brachtal).

Jungen (8 HJM-Plätze): 1. Manuel Semmel (TTC Rosbach), 2. Johannes Leun (TV Großen-Linden), 3. Tobias Leitsch (RSV Margrethenau), 4. Hans Möller (TTC Reichelsheim), 5. Moritz Muhl (TV Hailer), 6. Martin Kaempffe (TV Schlüchtern), 7. Michael Wagner (TuS Eberstadt), 8. Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim).



JULIA WACK von der Spvgg. Frankenbach belegte bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften der AK I in Alten-Buseck Platz acht. (Foto: Rehor)

Bezirkspokal Mitte

(mh) Bei den erstmals für den neuen TT-Bezirk Mitte unter der Regie von Bezirkssportwart Manfred Eull (Bruchköbel) ausgetragenen Bezirkspokalendspielen, die am 31. März 1996 in der Großsporthalle in Birstein stattfanden, konnte sich der Wetteraukreis mit insgesamt fünf Titeln als erfolgreichster Kreis, gefolgt vom Main-Kinzig-Kreis mit drei Titeln hervortun. Während die Spiele der Vorrunde, die bereits um 10 Uhr für die kreisgebundenen Klassen begann, und die Halbfinalspiele nur teilweise hart umkämpft waren, gab es in den ab 15 Uhr ausgetragenen Endspielen in den insgesamt zwölf Spielklassen durchweg spannende Begegnungen.

Im Wettbewerb der Bezirksoberliga Herren war der TSV Stockheim II (Tedjakumana 2, Schwalm 2, Eucker 1) mit einem 5:3-Endspielerfolg über den designierten Meister der Bezirksoberliga Gruppe zwei, TV Kesselstadt, (Schnell 2, Frank, Eckrich) einer der Überraschungssieger. In der Bezirksoberliga Damen konnte sich die SG Marbach (Zweiter der Bezirksoberliga Gruppe eins) gegen die drei Teams aus dem Main-Kinzig-Kreis behaupten und entschied allerdings nur hauchdünn das Finale gegen die dritte Formation des Oberligisten TTC Salmünster mit 5:4 für sich, wobei die Entscheidung erst in der Verlängerung des letzten Spieles durch ein 22:20 von Stüß gegen Petzold fiel. In einem rein Gießener Duell konnte der Gießener SV (Pausch, Boldt 2, Lamers 3) seiner Favoritenrolle in

der Bezirksliga Herren mit einem 5:2-Erfolg über die SG Trohe (Licher 1, Baldschus 1, Bernhard) gerecht werden. Einen Überraschungscoup landete dagegen der KSV Kleinkarben (Meiß 2, Reglin 1, Rautmann 2) in der Bezirksklasse Herren, wo das Team um Abteilungsleiter und Mannschaftsführer Ralph Reglin nach einem glücklichen Einzug ins Endspiel (5:4 im Halbfinale gegen den TV Kesselstadt II) den favorisierten TTV Bad Nauheim (Göbeler, Geppert 3, Arnold) mit 5:3 bezwang. Spannung pur brachten auch die Entscheidungen in der Bezirksliga und Bezirksklasse Damen mit sich. In der Bezirksliga behauptete sich in einem reinen "Main-Kinzig-Duell" die TG Dörnigheim 2 (Maienschein 3, Herrmann, Janke 1) mit 5:3 gegen den TTC Bernbach (Henkel, S. Trageser 2, M. Trageser 1), während die dritte Mannschaft des Bundesligisten TTC Assenheim (Schräder 2, Kappes 1, Giese 2) nach dem 5:0-Halbfinalsieg über den TV Roßdorf gegen den TSV Haingründau (Brückner, Weber 3, Mandler 1) alle Kräfte aufbieten mußte,

um sich knapp mit 5:4 zu behaupten.

Auch in den kreisgebundenen Klassen gab es teilweise sehr knappe Entscheidungen. So behauptete sich nicht nur der SV Mittelbuchen II mit 5:4 denkbar knapp gegen den Gießener Kreispokalsieger TSF Heuchelheim II mit 5:4, sondern auch in der 3. Kreisklasse Herren gab es zwischen der SG Hettenhausen III und dem TTC Ockstadt II mit 5:4 zugunsten des Fuldaer Vertreters ein Herzschlagfinale, wobei die SG einen 1:2- und 3:4-Rückstand noch wettmachte. Die TSG Niederdorfelden (1. Kreisklasse Damen 5:3 gegen den Gießener SV 2) und die KSG Dortelweil 4, die in der 2. Kreisklasse Herren mit einem 5:3-Erfolg über den TSV Schmalnau ihrer Favoritenrolle gerecht wurde, verbuchten weitere Erfolge für

den Wetteraukreis. In der Kreisliga Damen entschied der JSV Lehnheim vier der fünf Dreisatzspiele im Finale gegen den TTC Hergersdorf für sich und sicherte sich so mit 5:2 den Bezirkspokalsieg. Eine recht klare Angelegenheit war auch das Finale der 1. Kreisklasse Herren, wo der RSV Erbstadt den Gießener SV 3 (mit insgesamt drei teilnehmenden Mannschaften erfolgreichster Verein) sicher mit 5:2 bezwang. Am Ende verdiente sich Ausrichter KSG Unterreichenbach Bestnoten, denn der organisatorische Rahmen dieser Mammutveranstaltung mit den Pokalsiegern aus insgesamt fünf Kreisen stimmte, so daß ein reibungsloser Ablauf der eintägigen Veranstaltung gewährleistet war.

Michael Haller (Bezirkspressewart Süd)



Die Turnierleitung v.l.: Manfred Eull, Edmund Schenk, Wolfgang Kaiser, Ekkehard Geyer. (Alle Bilder: R. Michelmann)



Den 2. Platz in der Bezirksoberliga belegte der TV Kesselstadt: Hartmut Schnell, Michael Frank, Harry Eckrich, Marcus Ristic.



Sieger in der Kreisliga wurde der SV Mittelbuchen II, v.l.: Volker Kappes, Hartmut Giese, Ralf Schräder.

Die Ergebnisse:

VORRUNDE

Kreisliga Herren:

PSV BG Friedberg 2 - TSV Heuchelheim 2 1:5

1. Kreisklasse Herren:

RSV Erbstadt - DJK SSV Großenlüder 5:3

2. Kreisklasse Herren:

FSV Pfordt 3 - TSV Schmalnau FD 0:5

3. Kreisklasse Herren:

TSV Wieseck 4 - TTC Neuberg 2 MK 4:5

Kreisliga Damen:

TTC Hergersdorf VB - TTV Niedermockstadt 5:0

HALBFINALE

Bezirksoberliga Herren:

TSC Neußes - TV Kesselstadt 0:5

TSV Stockheim 2 - TTC Dorheim 5:2

Bezirksliga Herren:

SG Trohe - TTG Büßfeld 5:0

Gießener SV - TSG Kirtorf 5:1

Bezirksklasse Herren:

TTV Lorbach - TTV Bad Nauheim 3:5

KSV Klein-Karben - TV Kesselstadt 2 5:4

Bezirksoberliga Damen:

TFC Steinheim - SG Marbach 4:5

TTC Salmünster 3 - TV Wächtersbach 5:3

Bezirksliga Damen:

TSG Wieseck - TTC Bernbach 3:5

TG Dörnigheim 2 - TSG Erlensee 5:3

Bezirksklasse Damen:

TSV Haingründau - SV Roßbach 5:2

TV Roßdorf - TTC Assenheim 3 0:5

Kreisliga Herren:

KSG Haunedorf FD - TSF Heuchelheim 2 1:5

SV Mittelbuchen 2 MK - SV Ruppertenrod VB 5:2

1. Kreisklasse Herren:

RSV Erbstadt - TV Okarben 2 WE 5:1
Gießener SV 3 GI - TGV Schotten 3 VB 5:1

2. Kreisklasse Herren:

KSG Dortelweil 4 WE - FC Rüdtingshausen G 5:0

TTV Niedermittlau 2 mk- TSV Schmalnau 1:5

3. Kreisklasse Herren:

TTC Neuberg 2 - SG Hettenhausen 3 F 4:5

SG Burkhardt 2 VB - TTC Ockstadt 2 WE 0:5

Kampflos

Kreisliga Damen:

TSG Erlensee 2 MK - TTC Hergersdorf 4:5

JSV Lehnheim GI - TSV Künzell FD 5:1

Kreisklasse Damen kampfflos:

FSV Schwarzbach FD - TSG Niederdorfelden M 0:5

ENDSPIELE

Bezirksoberliga Herren:

TV Kesselstadt - TSV Stockheim 2 3:5

Bezirksliga Herren:

SG Trohe - Gießener SV 2:5

Bezirksklasse Herren:

TTV Bad Nauheim - KSV Klein-Karben 3:5

Bezirksoberliga Damen:

SG Marbach - TTC Salmünster 3 5:4

Bezirksliga Damen:

TTC Bernbach - TG Dörnigheim 2 3:5

Bezirksklasse Damen:

TTC Assenheim 3 - TSV Haingründau 5:4

Kreisliga Herren:

TSF Heuchelheim 2 - SV Mittelbuchen 2 4:5

1. Kreisklasse Herren:

RSV Erbstadt - Gießener SV 3 5:2

2. Kreisklasse Herren:

KSG Dortelweil 4 - TSV Schmalnau 5:3

3. Kreisklasse Herren:

SG Hettenhausen 3 - TTC Ockstadt 2 5:4

Kreisliga Damen:

TTC Hergersdorf - JSV Lehnheim 2:5

Kreisklasse Damen:

Gießener SV 2 - TSG Niederdorfelden 3:5

Manfred Eull - BSP